

Baesweiler



STADTINFO VOM 29.01.2019



Kreuz Apotheke

Tobias Kreutz

– seit 95 Jahren –
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin!

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 42 00 - Fax 0 24 01 / 84 34
info@kreuz-apotheke.de

Angebote + Arzneimittelvorbestellung unter:

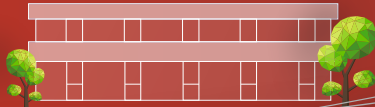
www.kreuz-apotheke.de

WWW.E-LINE.DE



- + Elektroinstallation
- + Kommunikationstechnik
- + Schaltschrank- und Anlagenbau
- + Beleuchtungstechnik
- + Sicherheitstechnik
- + Elektrodokumentation
- + Prüfungen nach DGUV V3
- + Thermographie

e-line GmbH – Elektro- und Anlagentechnik
Thomas-Edison-Str. 3, D-52499 Baesweiler
T: +49 (0) 2401 / 602828-0, E: info@e-line.de



Augenoptik · Hörgeräte · Geschenkartikel

PFENNIGS

**SCHENKEN SIE EIN
STÜCK BAESWEILER**



**STADT-
BECHER
EXCLUSIV
BEI UNS**

Baesweiler · Kirchstr. 51 · Tel. 02401/7472



„Was wir in unserer Stadt zum Optimismus und zur Zuversicht beitragen können, packen wir gerne zielstrebig an.“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit vielen von Ihnen konnte ich beim Neujahrsempfang bereits persönlich auf das neue Jahr anstoßen. Allen anderen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich an dieser Stelle ein gutes, gesundes, glückliches, zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2019.

Es hat mich sehr gefreut, dass wieder viele Gäste unserer Einladung zum Neujahrsempfang gefolgt sind, um auf das noch junge Jahr 2019 anzustoßen, auf das alte Jahr zurückzublicken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Das gut gefüllte Pädagogische Zentrum und die vielen Hände, die ich schütteln durfte, sind ein schönes Zeichen der Verbundenheit mit unserer Stadt.

Rückblick und Ausblick sollen

unter der Frage stehen: „Sind wir zufrieden? oder besser: Sollten wir zufrieden sein?“ Diese Frage kann man aus unterschiedlichen Blickwinkeln beantworten.

Der Astronaut Alexander Gerst hat nach seinem Aufenthalt im Weltraum eine sehr nachdenkliche Botschaft an seine Enkel gerichtet, in der es heißt, dass die Menschen dabei seien, das Klima zu kippen, Wälder zu roden, Meere zu verschmutzen und die limitierten Ressourcen viel zu schnell zu verbrauchen. Auch hier unten nehmen wir viele Gründe für diese berechtigten Sorgen wahr. Der Klimaschutz mit den erforderlichen Maßnahmen wird nicht in der geforderten Dringlichkeit angegangen.

Wechseln wir zum globalen politischen Klima. Ein Präsident der Großmacht USA mit täglich mehrfachen Fake News, ein rücksichts-

los aufrüstender russischer Präsident sowie eine Weltmacht China sind viele Ursachen für ein schlechtes politisches Klima und für große globale Sorgen und Ängste. Werden wir konkreter: Richten wir den Blick auf Europa, hier stellen wir eine Abkehr von der Euphorie der europäischen Union fest. Zahlreiche Staaten sehen nur sich und lassen jede Form von Solidarität vermissen. Zudem erfahren wir eine Missachtung von demokratischen Freiheitsrechten, wie wir sie nicht für möglich gehalten haben. Wechseln wir zu unserem Staat und zu unseren Städten, insbesondere zur Stadt Baesweiler. Wie ist die Stimmung bei uns? Populisten und gewisse politische Gruppen argumentieren luthals negative Stimmung, verbreiten Pessimismus als Selbstzweck. Dies fällt auf fruchtbaren Boden, denn oft bezeichnet man schlechte Laune, Angst und Verdrossenheit als spe-

zifische deutsche Eigenschaften. Es gibt aber viele Gründe, die positiven Aspekte hervorzuheben ohne unerledigte Aufgabenstellungen und Ungerechtigkeiten zu verschweigen. So fällt eine durchaus positive Entwicklung auf: Nahezu Vollbeschäftigung, wirtschaftliche Rekordzahlen, beste Auftragslagen, rückläufige Kriminalitätsraten und höchste Steueraufkommen, die dem Staat ermöglichen, sinnvolle Milliardenbeträge aufzubringen, um den sozial Schwächeren zu helfen. Alles das ist hervorzuheben, wenn auch keiner behaupten kann und will, dass in unserem Staat alles optimal ist.

Es gibt also keinen Grund für Übertreibungen bei der Negativdarstellung, für Zuspitzungen und Dramatisierung. Um mit dem Zukunftsforscher Mathias Horn zu sprechen, ist eine verantwortungslose Negativität zu kritisieren und

DriveIn & Flatrate

Shell Tankstelle
Wilhelm-Röntgen-Str. 1
52499 Baesweiler
☎ 0 24 01 - 77 00

Nur für kurze Zeit!

AKTION
 Zusatzleistungen Waschen
GRATIS

* Aktion nicht kombinierbar mit anderen Angeboten

	DriveIn	Flatrate	DriveIn & Flatrate
Preis	16,99 €	12,99 €	9,99 €
Leistungen	<input checked="" type="checkbox"/> Autowäsche <input checked="" type="checkbox"/> Scheibenwischer <input checked="" type="checkbox"/> Reifen <input checked="" type="checkbox"/> Tankstelle <input checked="" type="checkbox"/> Serviceleistungen <input checked="" type="checkbox"/> Folie + Lack <input checked="" type="checkbox"/> NEU! Lackier-Service <input checked="" type="checkbox"/> Unbegrenzte <input checked="" type="checkbox"/> Garagenplätze	<input checked="" type="checkbox"/> Autowäsche <input checked="" type="checkbox"/> Scheibenwischer <input checked="" type="checkbox"/> Reifen <input checked="" type="checkbox"/> Tankstelle <input checked="" type="checkbox"/> Serviceleistungen <input checked="" type="checkbox"/> Folie + Lack <input checked="" type="checkbox"/> Unbegrenzte <input checked="" type="checkbox"/> Garagenplätze	<input checked="" type="checkbox"/> Autowäsche <input checked="" type="checkbox"/> Scheibenwischer <input checked="" type="checkbox"/> Reifen <input checked="" type="checkbox"/> Tankstelle <input checked="" type="checkbox"/> Serviceleistungen <input checked="" type="checkbox"/> Folie + Lack <input checked="" type="checkbox"/> Unbegrenzte <input checked="" type="checkbox"/> Garagenplätze

* Flatrates sind an unterschiedliche Wochenzeiten gebunden - unser Personal informiert Sie hierzu gerne ausführlich. Alle Angebote finden Sie in unserer App. Runterladen lohnt sich!

FOLLOW ME:

PM Pfenning's

Tankstellen in Ihrer Nähe

Seit über 30 Jahren **die** Adresse in Baesweiler

Gaststätte

Heidi und Peter

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Telefon 0 24 01 / 73 67

Wir empfehlen uns !!!

- Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen

Mittwoch Ruhetag!

V. Lienesch

DACHDECKERMEISTER

www.lienesch-bedachungen.de

fachgerechte Ausführung sämtlicher

Dachdecker- und Zimmermannarbeiten

Werner-von-Siemens-Straße 8, 52499 Baesweiler

Telefon 0 24 01 / 47 29, Telefax 0 24 01 / 8 83 26

Mail: info@lienesch-bedachungen.de

mehr Optimismus einzufordern. „Mit Hoffnung ertragen die Menschen die schrecklichste Not. Ohne Hoffnung nicht einmal den Wohlstand“, so der Integrationspolitiker Mafaalani.

Es gibt viele Gründe für einen gemäßigten Optimismus.

Ein bedeutendes Thema unserer kommunalen Politik ist die Integration. Natürlich beklagen wir, dass oft die fehlende Öffnung und entstehende Parallelgesellschaften Hindernisse für ein harmonisches Miteinander sind. Andererseits muss man erkennen, dass ein Großteil der Migranten mit uns entschlossen ist, eine Abkapselung, eine Isolierung und Ghettoisierung zu verhindern.

Die große Aufgabenstellung jeder Kommune, die zugewiesenen Asylbewerber menschenwürdig unterzubringen, sie zu betreuen und zu integrieren, stellte uns vor gewaltige Probleme. Bei allen Sorgen ist positiv hervorzuheben, dass mit einem großen Engagement vieler Ehrenamtler und einem qualifizierten Verwaltungsteam die Probleme gelöst wurden. Ich bin auch zuversichtlich, dass endlich auf Bundesebene klare Vorgaben zu schnellen Entscheidungen getroffen und umgesetzt werden, so zum Beispiel, dass abgelehnte und nur geduldete Asylbewerber schnell zurückreisen. Froh sind wir, dass nun durch die vollständige Weitergabe der Integrationspauschale des Bundes durch das Land an die Kommunen eine bessere finanzielle Ausstattung erfolgt.

Ein positives Kriterium ist der Umstand, dass wir bei uns in Baesweiler in einer weltoffenen Gemeinschaft leben, die beste Voraussetzungen für ein nachbarschaftliches, kontaktfreudiges und hilfsbereites Miteinander bietet. Jeder der will, jeder Neubürger oder jeder Migrant, jeder interessierte und motivierte Bürger kann ein tolles abwechslungsreiches Angebot nutzen, Beiträge zu positiver Entwicklung leisten und Kontakte knüpfen. Unsere vielen Vereine und Institutionen bieten wichtige Impulse zur sozialen Integration. Ich danke allen, die zu diesem Erfolg ehrenamtlich wertvolle Beiträge leisten.

Wir bieten unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie Interessierten nicht nur Wohnraum sondern auch Heimat. Wir sind froh, dass wir mit dem 1. Bauabschnitt Europaviertel und dem in Planung befindlichen 2. Abschnitt, aber auch mit Gebieten im zweitgrößten Stadtteil Setterich oder in Beggendorf, Floverich und hoffentlich bald in



PHONAK

„Ich kann meine Marvel Hörgeräte ganz einfach aufladen, auch unterwegs.“

„Dann hol deinen Reisepass und ab in den Urlaub!“

Liebe auf den ersten Klang

Entdecken Sie mit Phonak Audéo™ Marvel einen außergewöhnlichen Klang und laden Sie die Akku-Modelle ganz einfach auf, egal wo Sie sich befinden.

- Lithium-Ionen-Akku Technologie
- Klarer, voller Klang
- Direkte binaurale Anbindung an iOS- und Android-Smartphones, TV und vieles mehr
- Smart-Apps



Jetzt Termin vereinbaren und unverbindlich Probe tragen!

Phonak Audéo Marvel



**Augenoptik · Hörgeräte
Geschenkartikel**

Baesweiler · Kirchstr. 51 · ☎ 02401/7472

Puffendorf Entwicklungschancen aufzeigen. Ich wiederhole gerne, dass ich sehr froh bin, dass es uns gelungen ist, in diesen kleineren Stadtteilen die von uns beeinflussbare Infrastruktur zu erhalten, so Kindergärten zu errichten, Grundschulen zu modernisieren und auszubauen sowie im kleineren überschaubaren Rahmen auch Neubaugebiete auszuweisen. Hier bin ich den für die Landesplanung Verantwortlichen dankbar, dass man die Entwicklung einer Stadt nicht nur auf die Wohnsiedlungsbereiche konzentriert.

Gerne erfüllen wir unsere Aufgaben, die weit über die Bauleitplanung und die Schaffung von Wohnraum hinausgehen. So sind wir sicher, entscheidende Impulse setzen zu können. Gemeinsam mit der StädteRegion sind wir innerhalb kürzester Zeit in der Lage, mehr als 200 neue Kindergartenplätze zu schaffen und eine Komplettversorgung, gerade auch nach den neuesten Anforderungen für U3-Betreuung mit ausgedehnten Zeiten, zu bieten. Wir setzen auf eine sinnvolle Verwendung der Milliarden des Bundes für eine bessere Versorgung im Kindergartenalter.

Es muss unser Ziel sein, Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger zu beteiligen und Ihnen zu vermitteln, dass es Ihre Stadt und Ihre Gemeinschaft ist und dass es Ihre Chance ist, sie mitzugestalten. Unter diesem Motto stehen ja schon seit einiger Zeit unsere Informationen und vielfachen Aktionen. Jede Baumaßnahme wird detailliert vorgestellt und diskutiert. Außerdem habe ich in nicht gezählten Begegnungen die Gelegenheit zum Meinungsaustausch auch für Anregungen und Kritik gerne genutzt.

Mit dem Bund-Länder-Förderprogramm Soziale Stadt haben wir im Stadtteil Setterich vieles bewirkt. Die Innenstadt wurde bzw. wird aufgewertet. Die Einkaufsmöglichkeiten wurden verbessert, das Wohnumfeld ist attraktiver geworden. In Setterich weisen wir

zurzeit zahlreiche neue Baugebiete aus. Es ist uns gelungen, einen privaten Investor für den Bereich Setterich-Ost zu finden, mit dem Schritt für Schritt die Wohnungen aus den 60er Jahren in einem für die Mieter finanziell vertretbaren Rahmen modernisiert werden, begleitet bzw. sogar initiiert durch wichtige Städtebaumaßnahmen im Rahmen der Sozialen Stadt. Ich bin sicher, dass wir mit der vom Land bewilligten Studie für die Umgestaltung und Attraktivierung des Bereiches An der Burg eine weitere deutliche Aufwertung nach der Zusammenlegung beider Verwaltungsbereiche vornehmen können, die wir natürlich in sehr enger Abstimmung mit den Vereinen und der Bürgerschaft planen und realisieren wollen.

Im Rahmen des Integrierten Städtebauentwicklungskonzeptes ist im Stadtteil Baesweiler vieles passiert. Ich verweise auf das neue Einkaufszentrum Am Feuerwehrturm und die attraktive Anbindung zur Kirchstraße, die von umfangreicher Bürgerbeteiligung getragene Umgestaltung der Kückstraße, die Attraktivierung des Volksparkes und die jetzt bewilligte Umgestaltung des Kirchplatzes sowie die Umbaumaßnahme In der Schaf zu einem attraktiven Busknotenpunkt. Wichtig sind uns die laufende Erweiterung und Sanierung unseres Hallenbades.

Hervorzuheben sind umfassende Maßnahmen im Bereich des Programms „Gute Schule“ oder des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes an zahlreichen Schulen sowie die Erweiterung und grundlegende Sanierung der Grundschulen in Beggendorf und Oidtweiler. Beide sind Schulen, die vor Jahrzehnten noch auf Landesebene als nicht zukunftssicher eingeordnet wurden. Bei zahlreichen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen erleben wir zurzeit die Auswirkungen der Baukonjunktur mit der Folge, dass keine oder nur wenige Angebote sehr oft zu nicht vertretbaren Konditionen unterbreitet werden. Hier

nehmen wir einvernehmlich lieber gewisse Verzögerungen als eine nicht mehr vertretbare Kostensteigerung in Kauf.

Hinsichtlich unserer Rathausgebäude und der umfassend entwickelten Konzeption der Bürgermitte sind wir im vergangenen Jahr ein gutes Stück vorangekommen. Der Architektenwettbewerb ist erfolgreich abgeschlossen worden. Das von allen Mitgliedern der Jury einstimmig als ideal bezeichnete Konzept wurde Ihnen vorgestellt. Unser Ziel wird es nun sein, in die konkretere Planung einzusteigen. Nach der Sanierung und grundlegenden Erweiterung wird alsdann am Standort Mariastraße die „BürgerMitteBaesweiler“ mit einem umfangreichen Angebot an Begegnung, Beratung, Betreuung und Bildung entstehen.

Gerne komme ich zu dem besonders positiven Aspekt des Ehrenamtes. Hervorzuheben ist wie in jedem Jahr unsere Freiwillige Feuerwehr, der ich in ganz besonderer Weise unseren Dank aussprechen will. Sie ist Ausdruck einer starken ehrenamtlichen Gemeinschaft und wahrhaft Grund genug, positiv in die Zukunft zu sehen. Natürlich ist es unsere Aufgabe, der Feuerwehr beste Voraussetzungen zu bieten. Insofern haben wir in den letzten Jahren den Fahrzeugpark entscheidend verbessert und die vielbeachtete Feuerwehrrente eingeführt. Nunmehr stehen Veränderungen an den sechs Feuerwehrhäusern - beginnend in Baesweiler - an, die die Einsatzbedingungen verbessern werden.

Hervorheben möchte ich aber auch alle anderen Institutionen, z.B. das Deutsche Rote Kreuz und die vielen Vereine, insbesondere alle Betreuer und Verantwortung tragende Vereinsmitglieder.

Im letzten Jahr habe ich auf die auch in unserer Stadt bestehende Wohnungsknappheit hingewiesen. Mit den neuen Wohngebieten, mit unserer Entscheidung sozialen

Wohnungsbau zu unterstützen, mit der Errichtung von 20 Sozialwohnungen in städtischer Verantwortung sowie weiterer Wohnungen durch unsere Baugenossenschaft und durch private Investoren setzen wir ein deutliches Zeichen, um der Wohnungsknappheit und den überhöhten Mietpreisen entgegenzutreten. Es ist erfreulich, dass viele Arbeitnehmer in unserem schnell wachsenden Gewerbegebiet unseren Standort mit sehr guter Infrastruktur positiv werten und sich für Baesweiler auch als attraktiven Wohnort entscheiden. Gerade im Bereich der Sozialpolitik sind wir in enger Zusammenarbeit mit der StädteRegion nach der Erarbeitung unseres Sozialberichtes aktiv, um die sozialen Rahmenbedingungen zu verbessern. Wir sind uns bewusst und haben es durch die ausführliche Analyse der Zahlen und Daten jetzt auch „schwarz auf weiß“, dass es den Menschen in einigen Stadtteilen - nicht nur unter dem finanziellen Aspekt - besser bzw. schlechter geht.

Durch diese faktenbasierte und fundierte Auswertung der Lebensverhältnisse in unserer Stadt haben wir aber auch die Chance - anknüpfend an die bisherigen sehr erfolgreichen Maßnahmen, z.B. in Setterich-Nord, die Probleme aktiv anzugehen. Das Integrierte Soziale Handlungskonzept ist in Arbeit und soll alsbald in Politik und Bürgerschaft vorgestellt und intensiv diskutiert werden. Ich bin mir sicher, dass es uns gemeinsam gelingt, Defizite z.B. in den Bereichen Gesundheit, Bildung und Partizipation positiv zu verändern und für die Bürgerinnen und Bürger in den betroffenen Sozialräumen eine deutliche Veränderung herbeizuführen.

Unsere Angebote richten sich dabei an alle Menschen in unserer Stadt, an Kinder und Jugendliche, Senioren und Familien. Besonders hervorheben möchte ich dabei insbesondere auch unsere intensive Seniorenpolitik. Es ist mir ein besonderes Anliegen, dass wir auf Bundesebene die bessere soziale Absicherung, insbesondere von älteren, alleinstehenden Menschen, fordern und erreichen. Es kann und darf nicht sein, dass sich Menschen, die ihr Leben lang gearbeitet oder sich um die Erziehung ihrer Kinder gekümmert haben, im Rentenalter nicht selbst versorgen können oder sich aus Scham über fehlende finanzielle Mittel aus dem öffentlichen Leben zurückziehen und vereinsamen. Auch hier sehe ich in letzter Zeit allerdings einige positive Ansätze, die weiter verfolgt und ausgebaut werden müssen.



Zum Thema Klimaschutz sei angemerkt, dass wir nicht Versäumnisse und arrogante Ignoranz eines amerikanischen Präsidenten auf globaler Ebene alleine ausräumen können, gleichwohl setzen wir wichtige Impulse. Schon seit einigen Jahren sanieren wir unseren städtischen Gebäudebestand in energetischer Hinsicht, teilweise auf Passivhausniveau. Neben der Vorbildwirkung, die wir damit übernehmen, senken wir auch unsere Betriebskosten und verschaffen uns finanziell auf Dauer mehr Spielraum. Das neue Klimaschutzteilkonzept „Klimafreundlicher Radverkehr“ ist erarbeitet und befindet sich in der politischen Diskussion. Die Umsetzung zahlreicher Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept unserer Stadt trägt Früchte. Gerade im Bereich des sehr intensiven Austausches mit Kindergärten und Schulen ist ein deutliches Umdenken zu erkennen, das Hoffnung auf eine klimafreundliche Zukunft macht. Die Schaffung klimafreundlicher Mobilität ist das wichtigste Ziel der nächsten Monate. Hier haben wir schon unseren eigenen Fuhrpark mit E-Autos aufgestockt, halten für das Stadtgebiet Ladesäulen in der Fläche vor und arbeiten an Mobilitätsnetzen, die eine bessere Erreichbarkeit und Nutzung des ÖPNV ermöglichen. In diesem Sinne bleibt auch die Schienenanbindung ein wichtiges Ziel.

Wirtschaftsförderung muss und darf in einer Neujahrsansprache in Baesweiler nicht fehlen. Gerade in der Zeit, in der die letzte Steinkohlenzeche in Deutschland geschlossen wurde, bedarf es eines Resümeees. Unsere Zeche Carl Alexander wurde 1975 geschlossen. Aus einer damals als aussichtslos erachteten Situation haben die Stadt und die its GmbH mit etwa 180 mittleren und kleineren Unternehmen und etwa 4.200 Arbeitsplätzen in unserem Gewerbegebiet zum Strukturwandel in unserer Region entscheidend beigetragen. Die Unternehmen gehören unterschiedlichsten Branchen an und weisen somit eine möglichst weitgehende Krisensicher-

heit auf. Gerne bieten wir vielen Existenzgründern aus der Region, von den Hochschulen, aber auch aus dem Ausland ideale Startvoraussetzungen. Hier sind wir weiter gefordert, da die Entwicklung im Braunkohlensektor unsere Region gravierend trifft.

Nach einem absehbar sehr guten Jahresabschluss 2018 ist der Haushalt 2019 beschlossen. Wir setzen auf einen Ausgleich im Laufe des Jahres. Die Grundsteuer B musste entsprechend der Festsetzung der sogenannten fiktiven Hebesätze um etwa 3 % überschaubar nach mehreren Jahren unveränderter Ansätze geringfügig erhöht werden. Wir sind stolz und froh, dass unsere Steuersätze die niedrigsten in der StädteRegion sind, was wiederum Ausdruck einer bürgernahen Politik ist.

Als Ergebnis aller Bemühungen und Erfolge können wir feststellen: Es gibt bei uns keineswegs eine Landflucht. Denn nach unserer Erkenntnis suchen die Menschen nicht mehr vorrangig die Städte, die sich immer schneller drehen, in denen Wohnraum kaum noch bezahlbar ist, in denen mehr Zeit im Stau als mit der Familie verbracht wird, in denen man sich nicht umeinander kümmert. Die gegenläufige positive Entwicklung führt dazu, dass sich die Menschen dort niederlassen, wo man sich zu Hause fühlt und ein Gefühl der Zusammengehörigkeit entwickelt. So haben wir eine durchaus positive Entwicklungschance, da eine vorzeigbare Wohn- und Lebensqualität herrscht, die Kinderbetreuung funktioniert, die Mieten niedriger sind, die Wege zum Einkaufen, zur Schule und zum Arzt sowie zum Sport und zum Schwimmbad kurz sind, da alles ohne Stau und Stress bewältigt werden kann und Freizeitangebote bestehen. Mit vielen Initiativen

sind wir seit vielen Jahren mit großem Engagement auf einem guten Weg zur Erreichung dieses Ziels.

Alles kann die Stadt nicht ohne entsprechende finanzielle Unterstützung erreichen. Gerade die vielfachen Förderprogramme des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, insbesondere unter dem Titel „Heimat“, geben vielfache Anregungen. So darf ich an alle appellieren, dem Beispiel Beggendorf zu folgen, wo aus ersten Schritten eine starke Bewegung mit etwa 100 Akteuren entstanden ist, die zur Dorfverschönerung und Identität beiträgt. Solche Initiativen unterstützt auch die Stadt sehr gerne. Ich wünsche mir, dass alle kleineren Stadtteile Kreativität entwickeln und zukunftsweisende Ideen erarbeiten, wodurch das Miteinander und der Wohnwert verbessert werden.

Wenn wir bei positiven Kriterien sind, dann zählen sicherlich die Bürgernähe und Hilfsbereitschaft eines starken Teams in unserer Verwaltung dazu, was ich mit Stolz feststelle. Hervorzuheben sind alle meine Kolleginnen und Kollegen, die Dezernenten, Amts- und Abteilungsleiter und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie alle zeichnen sich durch eine beispielhafte Bürgernähe, Teamgeist, Kreativität und Kostenbewusstsein aus.

Abschließend möchte ich die Damen und Herren des Rates und die vielen sachkundigen Bürgerinnen und Bürger sowie Einwohner für ihre sachbezogene und engagierte Arbeit hervorheben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ausgehend von all den positiven Aspekten wünsche ich uns für das neue Jahr ein offenes und angenehmes Miteinander und die Fortsetzung des uneingeschränkten Vertrauensverhältnisses. Das, was wir in unserer Stadt zum Optimismus und zur Zuversicht beitragen können, packen wir gerne zielstrebig an.

Ihr

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde von Bürgermeister Dr. Willi Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Baesweiler Löwe für Ministerin Ina Scharrenbach

**„Ich verstehe den Baesweiler Löwen
als Aufforderung an die Landesregierung,
dass kleine Gemeinden auch die Chance
zur Entwicklung bekommen, die sie verdienen“**

Die Stadt Baesweiler hat beim Neujahrsempfang am 9. Januar 2019 den Baesweiler Löwen 2019 für besondere Verdienste um die Stadt Baesweiler und die Region Aachen an Frau Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen verliehen.

„Die Stadt Baesweiler hat allen Grund, Ihnen und den vorherigen Verantwortlichen auf Bundes- und Landesebene für die großartige und wirkungsvolle Unterstützung bei unserem Strukturwandel zu danken“, sagte Bürgermeister Dr. Willi Linkens in seiner Laudatio. Unabhängig von den unterschiedlichen Koalitionen auf Landesebene habe die Stadt stets Unterstützung erfahren, als es darum ging, die gravierenden Probleme des Strukturwandels zu lösen. Bereits bei ihrem Besuch im Juni letzten Jahres habe er Gelegenheit gehabt, der Ministerin die städtischen Projekte vorzustellen, die Realisierungsphase zu beschreiben und auf weitere Maßnahmen hinzuweisen. Schon da habe Frau Scharrenbach deutlich gemacht, dass sie sich der Anliegen der Kommunen unkompliziert annehmen und ihnen gerne effektiv helfen werde. „Sie sind stets eine hilfsbereite qualifizierte, verbindliche und zuverlässige Ansprechpartnerin“, attestierte Dr. Linkens der Ministerin.

Sie habe in dem neu geschaffenen Bereich Heimat in ihrer Amtszeit bereits „eine Vielzahl wesentlicher neuer Impulse gesetzt“, fuhr der Laudator fort. Dazu gehöre der „Heimat-Scheck“ zur unbürokratischen Förderung von Projekten lokaler Vereine und Initiativen sowie der „Heimat-Preis“, mit dem die konkrete Arbeit der Dorfgemeinschaften belohnt und nachahmenswerte Praxisbeispiele hervorgehoben werden. Gerade für eine Stadt wie Baesweiler mit den kleineren Stadtteilen sei dieser neue Akzent der Landespolitik zur Förderung des Miteinanders und des Heimatgefühls von besonderer Wichtigkeit, stellte Dr. Linkens fest. Die vorhandenen Strukturen und das herausragende ehrenamt-

liche Engagement einer Vielzahl von Bürgerinnen und Bürger sowie der Vereine erfahre hierdurch eine besondere Wertschätzung.

Hervorzuheben sei das beeindruckende Engagement der Ministerin bei der Reform der Bauordnung, wodurch eine größere Bürgernähe und ein für die Bauherren vereinfachtes Verfahren erreicht werden.

Auch im Bereich Kommunales habe sie deutliche Zeichen gesetzt. „Sie kennen die kommunalen Sorgen, insbesondere auch deshalb, weil Sie 18 Jahre Mitglied eines Stadtrates waren. Sie sind sich der Aufgabenstellung der Kommunen in schwierigen Zeiten bewusst, nehmen die Anliegen auf und berücksichtigen sie, soweit es Ihnen möglich ist“, lobte der Bürgermeister. Insbesondere im Bereich der Unterbringung von Asylbewerbern habe sie sehr wohl erkannt, welche wichtige Aufgabenstellung die Kommunen übernehmen. Sie habe deren begründete Bitte aufgenommen und veran-

lasst, dass die Integrationsmittel des Bundes nunmehr ab 2019 im vollen Umfang von 500 Millionen an die Kommunen weitergeleitet werden.

Schließlich erinnerte Bürgermeister Dr. Willi Linkens daran, dass das Land Nordrhein-Westfalen 1957 die Patenschaft über den Verband der Siebenbürger Sachsen übernommen habe und Frau Scharrenbach bei der Feier anlässlich des 60. Jahrestages im Plenarsaal des Landtages die Bedeutung der Siebenbürger Sachsen in einigen Regionen Nordrhein-Westfalens hervorgehoben habe. „Die Stadt Baesweiler hat dabei eine ganz besondere Position, weil hier vor Ort die Siebenbürger nach ihrer Flucht aus Rumänien sehr schnell eine neue Heimat gefunden haben und zu einem wichtigen Teil der Gemeinschaft wurden“, sagte Dr. Linkens. So war es selbstverständlich und besonders erfreulich, dass zahlreiche Siebenbürger anwesend waren und die Siebenbürgen Blaskapelle Setterich für den würdigen, musikalisch

hervorragenden und sehr unterhaltsamen Rahmen gesorgt hat.

Die neue Preisträgerin wartete in ihrer Dankesrede dann auch mit einer schönen Überraschung auf und griff den Vorschlag eines Siebenbürger Sachsen auf, der vor zwei Jahren bei der Jubiläumsfeier der Patenschaft angeregt hatte, nach dem Vorbild des Landes Niedersachsen, das den Kulturpreis Schlesien eingeführt hat, in Nordrhein-Westfalen einen entsprechenden Kulturpreis für Siebenbürgen auszuloben. „Das ist eine sehr gute Idee. Diesen Sonderheimatpreis Siebenbürger Sachsen wird es geben“, verkündete sie.

Zudem versprach sie schmunzelnd, den Löwen auf ihren Schreibtisch zu stellen, um an Baesweiler zu denken, wenn es um die Vergabe von Fördermitteln gehe. Aber auch andere Kommunen dürften noch auf Zuschüsse hoffen. „Ich verstehe den Baesweiler Löwen als Aufforderung an die Landesregierung, dass kleine Gemeinden auch die Chance zur Entwicklung bekommen, die sie verdienen“, sagte sie.

Auch Bürgermeister Dr. Linkens machte sie ein großes Kompliment: „Ich habe ihn als einen Bürgermeister kennengelernt, der nicht das Problem findet, sondern vor allem die Lösung sucht, wobei er von Stadtrat unterstützt wird.“ Darin gleiche sich ihr Politikstil, stellte sie fest.

ELEKTROTECHNIK HELMUT MAAHSEN



**TECHNIK
...für JEDERMANN!**



- Rauchmelder
- E-Check
- Reparaturen

- Alarm- + Telefonanlagen
- Elektroinstallationen

Anton-Klein-Str. 16
52499 Baesweiler

Tel.: 02401 / 6024310
Mobil: 0151 19370344
Mail: Maahsen.H@t-online.de



Die Sternsinger zu Gast im Rathaus

Winterzeit ist Sternsingerzeit: Auch in diesem Jahr beteiligten sich viele hochmotivierte Sternsinger aus allen Gemeinden der Pfarrei St. Marien Baesweiler an der Aktion Dreikönigssingen, der weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder, und zogen rund um den Jahreswechsel durch die Pfarrgemeinden, um den Segen „Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus“ an die Häuser zu schreiben, zu singen und

um Spenden für Gleichaltrige in Not zu bitten.

„Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“. Unter diesem Motto richteten die Sternsinger in diesem Jahr ihren Blick auf Kinder wie Angeles, die auf dem Plakat der diesjährigen Aktion zu sehen war und zu den etwa 165 Millionen Kindern und Jugendlichen weltweit gehört, die mit einer Behinderung aufwachsen. Mit den diesjährigen Spenden unterstützt das Kinder-

missionswerk Partner auf der ganzen Welt dabei, Kinder mit Behinderungen zu schützen, zu stärken und zu fördern.

Viele Baesweiler Sternsinger sind der Einladung von Bürgermeister Dr. Willi Linkens zum Sternsingerempfang am 3. Januar 2019 gefolgt. Sie haben für ein buntes Bild und fröhliche Stimmung im Rathaus gesorgt und alle Anwesenden mit ihren Liedern und Segenssprüchen begeistert. Der Bürger-

meister freute sich darüber, dass es im Sitzungssaal ordentlich voll wurde. „Ihr, liebe Kinder, scheut weder Wind noch Wetter. Ihr stellt Euch mit ganzem Herzen in den Dienst der guten Sache und opfert dafür gerne einen Teil Eurer Ferienzeit. Das ist nicht selbstverständlich“, sagte er beim Empfang und dankte den Sternsingerkindern und Ihren Begleitpersonen für ihren engagierten, wertvollen und wichtigen Einsatz.

Regierungspräsidentin Gisela Walsken überreicht drei Förderbescheide für Städtebau



Regierungspräsidentin Gisela Walsken überreichte am 28. und 30.11.2018 an 52 Städte und Gemeinden insgesamt 71 Zuwendungsbescheide. „Ich freue mich sehr, dass die Fördergelder des Städtebaus den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken und die Lebensqualität in unseren Städten, Orten und Gemeinden deutlich verbessern werden“, betonte die Regierungspräsidentin. Ziel der geförderten Projekte sind unter anderem die Sanierung von Schulbauten, Spielplätzen, Kulturzentren, Sportstätten und die Neugestaltung von innerstädtischen Straßen, Plätzen und Grünflächen. Hiermit wird die Entwicklung von Städten und Gemeinden ein weiteres Stück vorangebracht.

Für die Projekte stellen der Bund und das Land rund 524 Millionen Euro landesweit zur Verfügung. Davon können aufgrund der intensiven Beratung und Empfehlung durch die Bezirksregierung Köln nun rund 98 Millionen Euro an Fördermitteln an die Kommunen im Regierungsbezirk ausgezahlt werden.

Bürgermeister Dr. Willi Linkens konnte für die Stadt Baesweiler gleich drei Förderbescheide in Empfang nehmen. Insgesamt 4,4 Millionen Euro Förderzuwendung erhält die Stadt für die Umgestaltung des Kirchvorplatzes, des Bushofes, der Parkstraße sowie des Umkleidegebäudes am Sportpark Wolfsgasse in Setterich. Zu diesen Maßnahmen wurden bereits in 2016 erste Vorentwürfe vorgestellt, die nun unter Einbringung aller zwischenzeitlich dazu eingegangenen Anregungen weiter geplant werden müssen. Die Baumaßnahme im Bereich Kirchvorplatz ist bereits für 2019 eingeplant. Die Planungen zum Bushof erfordern noch einige Zeit, so dass mit einem Baubeginn vor Ende des Jahres 2019 nicht zu rechnen ist. Die Ergebnisse weiterer Planungen hierzu werden den Gremien, den Händlern und den Bürgerinnen und Bürgern vor Umsetzung vorgestellt. Auch der Sportpark Baesweiler soll sich mit einem großen Anteil der Förderung zu einem attraktiven öffentlich zugänglichen Sport- und Bürgerpark entwickeln. Hierzu sind entsprechende Entwurfsplanungen noch zu entwickeln. Außerdem fördern Bund und Land den Architektenwettbewerb für die Konzeption der Rathäuserweiterung.

Bürgermeister Dr. Linkens bedankte sich bei Regierungspräsidentin Gisela Walsken stellvertretend für die großzügige Förderung durch Bund und Land, ohne die solche Maßnahmen heute nicht mehr umzusetzen wären.

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern:

(außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr
und	14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr
Telefon:	02401/2081

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
(außer Bildung und Teilhabe)	
montags, dienstags, donnerstags	8.30 bis 10.00 Uhr
und freitags	nur nach Vereinbarung
mittwochs ganztägig geschlossen!	

Hinweis: Die Sprechzeiten für Bildung und Teilhabe sind Mo., Do., Fr. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:	8.00 bis 12.30 Uhr
	und
	13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:	8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:	8.00 bis 12.30 Uhr
und	
	13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:	8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags:	9.00 bis 09.30 Uhr
-----------------------	--------------------

Recyclinghof, Beggendorfer Straße

montags:	08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr
dienstags:	geschlossen
mittwochs	13.00 bis 19.00 Uhr (März - Nov.)
	13.00 bis 17.00 Uhr (Dez. - Feb.)
donnerstags:	geschlossen
freitags:	08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
samstags:	08.00 bis 13.00 Uhr



Zur Gewährleistung des Atemschutzes bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler, musste ein neuer sogenannter "Atemschutzprüfkopf" angeschafft werden, da für das bisherige Gerät keine Ersatzteile mehr lieferbar sind. Die Provinzial Rheinland hat diese Anschaffung mit einem Zuschuss in Höhe von 2.600,00 Euro gefördert, wofür die Stadt sehr dankbar ist.

Der Atemschutzprüfkopf dient der Prüfung der Atemschutzmasken, der Lungenautomaten sowie der Pressluftatmer der Freiwilligen Feuerwehr. Diese Einsatzgeräte müssen nach jedem Einsatz bzw. jeder Übung überprüft werden, damit Defekte im Einsatzfall ausgeschlossen werden können. Diese Aufgabe übernehmen speziell hierfür ausgebildete Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr (Atemschutzgerätewarten). Die Prüfung eines Gerätes dauert in der Regel 10-15 Minuten. Das Prüfgerät zeigt an, ob die Komponenten der Masken bzw. Lungenautomaten dicht und einsatzfähig sind. Hiernach wird die Einsatzfähigkeit bestätigt sowie dokumentiert. Anschließend können die Geräte im Einsatzfall bzw. Übungsfall wieder verwendet werden.

Da ein solches Gerät technisch sehr aufwendig ist, sind die Anschaffungskosten hoch. Das Gerät der Firma Labtec samt Zubehör wurde zum Gesamtpreis von 21.196,47 Euro angeschafft.



Diesen Auftritt sollten Sie nicht verpassen.

Die neue B-Klasse hat sich für Sie besonders schick herausgeputzt. Ihr neues Design, ein variables Raumkonzept und eine Vielzahl innovativer Features machen sie zum idealen Begleiter bei allem, was Sie im Leben vorhaben.

Ab 16. Februar im Autohaus
Zittel in Eschweiler + Alsdorf



Mercedes-Benz

Autohaus Zittel KG

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 024 04/9 43 30 • Fax 94 33 30
ESCHWEILER: Rue de Wattrelos 8-10 • Tel. 024 03/8 70 20 • Fax 87 02 30
AMG-CENTER • www.mbzittel.de

Bitte vormerken!

Das nächste
Stadtinfo erscheint
am 26. Februar
2019

40-jähriges Dienstjubiläum von Dr. Willi Linkens

Bürgermeister Prof. Dr. Willi Linkens vollendete am 09.12.2018 eine Dienstzeit von 40 Jahren. In einer kleinen Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses Baesweiler nahmen dies die beiden stellvertretenden Bürgermeister Jürgen Burghardt und Bruno Mohr, die Fraktionsvorsitzenden des Rates der Stadt Baesweiler, Matthias Puhl (CDU), Markus Schallenberg (SPD), Rolf Beckers (Bündnis 90/Die Grünen) und Marika Jungblut (Die Linke), Beigeordneter Frank Brunner, Technische Dezernentin Iris Tomczak-Pestel, Personalratsvorsitzender Pierre Froesch, Geschäftsführer des ITS Dirk Pfeifferling, Amtsleiterinnen und Amtsleiter sowie weitere Mitarbeiterinnen der Stadt Baesweiler, der ehemalige Technische Beigeordnete Peter Strauch sowie Vertreter der Presse zum Anlass, Dr. Linkens im Namen der Stadt zu ehren und ihm für seine langjährige, vorbildliche Aufgabenerfüllung an der Verwaltungsspitze Dank und Anerkennung auszusprechen.

Bevor Beigeordneter Brunner in seiner Funktion als allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters dem Stadtoberhaupt offiziell zu seinem Jubiläum gratulierte und ihm die Urkunde der Stadt Baesweiler für seine 40-jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst überreichte, ließ er reich ausgestattet mit Daten und



Fakten den beruflichen Werdegang des Bürgermeisters Revue passieren und ging insbesondere auf die vergangenen mehr als 33 Jahre ein, in denen Dr. Linkens bereits die Geschicke der Stadt Baesweiler führt.

Im Jahre 1978 schloss Dr. Linkens sein Studium der Rechtswissenschaft mit dem ersten juristischen Staatsexamen mit Prädikat überaus erfolgreich ab. Nach dem zweiten juristischen Staatsexamen, welches er ebenfalls mit Prädikat absolvierte, wurde er im Mai 1981 zum Richter ernannt und war beim Landgericht, bei verschiedenen Zivilkammern sowie bei der Strafkammer des Landgerichtes Aachen eingesetzt. Im Dezember 1981 bestand er sein Doktorexamen.

Bis zu seiner Wahl zum Stadtdirektor der Stadt Baesweiler im Mai 1985 war er ein Jahr als Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft Aachen und anschließend als Richter beim Amtsgericht Geilenkirchen tätig. Er war mit 31 Jahren der jüngste Stadtdirektor im Lande und ist seitdem Hauptverwaltungsbeamter der Stadt Baesweiler. Nach Ablauf seiner achtjährigen Amtszeit als Stadtdirektor wurde er im Jahre 1993 einstimmig wiedergewählt. In der Zeit als Stadtdirektor hat er gemeinsam mit dem heutigen Ehrenbürger der Stadt Baesweiler, Bürgermeister a. D. Hans Plum, der leider an der Feier nicht teilnehmen konnte, die Geschicke der Stadt geleitet. Im Rahmen der Änderung der Kommunalverfassung wurde Dr. Linkens dann am 01. Oktober

1999 nach 14-jähriger Amtszeit als Stadtdirektor zum hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Baesweiler gewählt. Dieses Amt bekleidet er bis heute in seiner mittlerweile vierten Amtszeit, die bis zum 31.10.2020 andauert. Dabei konnte er stets auf sehr eindeutige Wahlergebnisse bauen, die einen immensen Vertrauensbeweis der Bevölkerung für ihren Bürgermeister darstellten: Bei der ersten Wahl am 12.09.1999 waren es 92,64 % und danach lagen seine Ergebnisse bei den drei Wiederwahlen regelmäßig deutlich über 80% (2004 89,03%, 2009 88,75 %, 2015 82,57 %).

Diese verantwortungsvolle Tätigkeit als Stadtoberhaupt übt Dr. Linkens bis heute mit überaus vorbildlichem Engagement und großer Freude aus. Viele große Projekte, die in Baesweiler in den vergangenen Jahren realisiert wurden, tragen die Handschrift von Willi Linkens. Besonders hervorzuheben ist, dass er sich zu Beginn seiner Tätigkeit als Stadtdirektor der Wirtschaftsförderung mit außergewöhnlich großem Einsatz gewidmet hat. Als Geschäftsführer der ITS-GmbH, dem Internationalen Technologie- und Service-Center Baesweiler, hat er Baesweiler als ehemaliger Bergbaustadt zu einer beispielhaften Entwicklung verholfen. Die ursprünglichen Befürchtungen, dass die Schließung der

api
COMPUTERHANDELS GMBH π



**ZUR ERWEITERUNG
UNSERER TEAMS
SUCHEN WIR**

**MOTIVIERTE
KOLLEGEN
(M/W/D)**

**IN VERSCHIEDENEN
BEREICHEN**

Infos zu den aktuellen Jobs
findest Du auf www.api.de



++ BEWIRB DICH JETZT! ++

Per E-Mail an bewerbung@api.de

api Computerhandels GmbH, Robert-Koch-Str. 7-17, 52499 Baesweiler

AIM
HAUSBAU GMBH **BAUMEISTER
HAUS**



Individuell geplant -zum Festpreis gebaut

AIM Hausbau GmbH

Bahnhofstraße 89

52499 Baesweiler

☎ 02401 602818-0

www.aim-hausbau.de

beiden Zechen Carl-Alexander und Emil-Mayrisch zu einem wirtschaftlichen Niedergang und deutlichen Rückgang der Bevölkerung führen würde, haben sich Dank des persönlichen Engagements von Dr. Linkens nicht bewahrheitet. Baesweiler zeichnet sich durch ein mittlerweile voll besetztes Gewerbegebiet mit über 180 Betrieben aus einer Vielzahl von Branchen und mit fast 4.200 Arbeitsplätzen, einen florierenden Einzelhandel und zahlreiche neue Wohngebiete in allen Stadtteilen aus.

Viele Pläne für die Weiterentwicklung der Stadt wie die Realisierung des CarlAlexanderParks (CAP) und die Umgestaltung des Reyplatzes, der Neuen Mitte in Setterich und des Nahversorgungszentrums Am Feuerwehrturm und nicht zuletzt der Umbau der innerstädtischen Straße „Kückstraße“ mit der Einweihung des Löwenplatzes nebst Stele oder viele andere Projekte konnten gemeinsam mit dem Rat der Stadt Baesweiler und den Verwaltungsmitarbeitern verwirklicht werden. Die vergangenen 33 Jahre waren von vielen Veränderungen in Baesweiler geprägt. Im Bereich des Wohnungsbaues und der damit verbundenen Schaffung von neuen Baugebieten war die Stadt Baesweiler unter der Leitung von Dr. Linkens sehr aktiv. Dies wird insbesondere durch den Anstieg der Einwohnerzahlen von etwa 23.000 im Jahre 1985 auf jetzt etwa 28.500 deutlich.

Im März 2006 wurde das Kulturzentrum „Burg Baesweiler“ mit der Stadtbücherei nach aufwendiger Sanierung eröffnet und dient seither als Ort für kulturelle und private Veranstaltungen.

Auch für die Kinder und Jugendlichen der Stadt setzt sich der Bürgermeister stets ein. So wurden die Erneuerung von Schulgebäuden und Schaffung neuer Kindergärten, sowie die energetische Sanierung des Gymnasiums unter seiner Amtsführung konsequent betrieben. Dr. Linkens freut sich regelmäßig über die Besuche von Grundschul- und Kindergartenkindern, bei denen er den persönlichen Kontakt genießt. Gleichzeitig standen auch der Ausbau der Infrastruktur (Straßen, Kanäle usw.) und Sanierungsmaßnahmen in allen sieben Stadtteilen an.

Besonders am Herzen liegen ihm die etwa 170 Vereine im gesamten Stadtgebiet und die in sechs Löschzügen organisierte Freiwillige Feuerwehr der Stadt Baesweiler. Trotz seines vollen Terminkalenders versucht er regelmäßig, die vielfältigen Vereinsveranstaltungen zu besuchen. Er ist Vorstandsvorsitzender der Baesweiler Bürgerstiftung und setzt sich in dieser Funktion für zahllose Familien und insbesondere Kinder und Jugendliche aus finanziell schwächeren Verhältnissen ein. Als Präsidiumsmitglied im Städte- und

Gemeindebund Nordrhein-Westfalen hat er die Möglichkeit, die Interessen einer mittleren kreisangehörigen Stadt auf Landes- und Bundesebene zu vertreten.

Von 1994 bis vor kurzem hat Dr. Linkens Vorlesungen im Fachbereich Allgemeines und Besonderes Verwaltungsrecht an der RWTH Aachen gehalten und aufgrund dieser ehrenamtlichen Tätigkeit im Juni 2002 sogar den Professorentitel erhalten. Darüber hinaus nimmt er viele Aufgaben in verschiedenen Gremien neben dem Bürgermeisteramt wahr.

Die Städtepartnerschaft mit Montesson in Frankreich wird seit 1990 gepflegt und im Jahr 2015 konnte in Baesweiler bei der Prunkkirmes das 25-jährige Jubiläum dieser besonderen Partnerschaft gefeiert werden.

Auch aktuell und in Zukunft hat die Stadt um Bürgermeister Dr. Linkens einiges vor, wie beispielsweise die aufwendige energetische Sanierung des Hallenbades, die Neugestaltung des Kirchvorplatzes und des Bereiches In der Schaf sowie den Umbau des Rathauses Baesweiler. Personalratsvorsitzender Pierre Froesch lobte in seiner Rede sowohl die Bürgernähe von Bürgermeister Dr. Linkens, die sich aus seiner Lebenseinstellung und aus seiner Haltung den Mitmenschen gegen-

über ergeben habe, als auch die gut funktionierende Betriebsgemeinschaft, in der der Bürgermeister als Teamchef ein wichtiger Teil sei, der auch sehr daran interessiert sei, die Betriebsgemeinschaft zu fördern. Darüber hinaus übermittelte er die besten Wünsche der Kolleginnen und Kollegen.

Im Namen der Amtsleiterinnen und Amtsleiter überreichte Hauptamtsleiterin Simone Wetzel anlässlich des Dienstjubiläums ein Geschenk, verbunden mit den besten Wünschen.

Die stellvertretenden Bürgermeister und die Fraktionsvorsitzenden waren sich einig, dass die Stadt Baesweiler mit Dr. Linkens einen überaus engagierten, bürgernahen, sehr verlässlichen und kompetenten Bürgermeister hat, der sich in ganz besonderer Weise für das Wohl der Stadt Baesweiler mit seinen Bürgerinnen und Bürgern einsetzt.

Dr. Linkens zeigte sich ergriffen von den lobenden Worten und bedankte sich für die Ehrung und die guten Wünsche. Seine Arbeit sei nicht möglich ohne die hervorragende Zusammenarbeit mit dem gesamten Stadtrat und auch ohne die sehr gute Zu- und Mitarbeit der gesamten Verwaltung. In seinen Dank bezog er auch die Bürgerschaft von Baesweiler ein, die seine Arbeit wohlwollend begleite.

Verabschiedung

Frau **Edelgard Lenzen** ist am 31.12.2018 wegen des Bezugs von Altersrente aus dem Dienst bei der Stadt Baesweiler ausgeschieden. Frau Lenzen war vom 01.10.1973 bis 25.02.1980 und vom 13.11.2000 bis 31.12.2018 als Mitarbeiterin an der Telefonzentrale/Infothek des Rathauses Baesweiler tätig.

Bürgermeister Dr. Linkens dankte der Bediensteten für ihre stets zuverlässige Arbeit und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit. Für die Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates der Stadt Baesweiler, Herr Pierre Froesch, die besten Wünsche für den weiteren Lebensweg.

25-jähriges Dienstjubiläum

Der städtische Bedienstete **Jan Surma** konnte am 01.12.2018 auf eine 25-jährige Dienstzeit zurückblicken. Herr Surma nahm am 01.12.1993 seine Beschäftigung beim Bauhof der Stadt Baesweiler auf und ist seither dort als Mitarbeiter in der Straßenunterhaltungs- und Tiefbaukolonne tätig.

Anlässlich des Jubiläums dankte Bürgermeister Dr. Linkens dem Jubilar für seine zuverlässige Aufgabenerfüllung. Die besten Wünsche von der Belegschaft übermittelte der stellvertretende Personalratsvorsitzende, Herr Günter Wetzelaer.

Nachruf

Am 05.12.2018 verstarb

Herr Hans-Jürgen Jung

im Alter von 62 Jahren.

Herr Jung begann im Jahre 1973 seinen Dienst beim Baubetriebsamt der Stadt Baesweiler und war dort bis zu seinem Tode überwiegend im Bereich der Straßenreinigung und in der Spielplatzkolonne tätig.

Herr Jung war während seiner Dienstzeit ein stets pflichtbewusster und zuverlässiger Mitarbeiter.

Wir werden sein Andenken in Ehren behalten.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

Vertrauen Sie dem Profi
Ideen für Ihr Haus seit 1925

Rolläden für Selbstabholer
Energie sparen
Einbruchschutz • Fenster + Türen
Sonnenschutz • Insektenschutz
Rolläden • Tore
Reparaturdienst • Ersatzteilverkauf

Fest GmbH
52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
Tel. 0 24 01 / 9 15 50

www.theo-fest.de



Anmeldung zu den weiterführenden Schulen in der Stadt Baesweiler

Die Anmeldungen zu den weiterführenden Schulen finden in der Zeit vom 11.03.2019 bis 16.03.2019 statt und können zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Gymnasium Baesweiler

Mittwoch, 13.03.2019	14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 14.03.2019	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag, 15.03.2019	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 16.03.2019	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Bitte bringen Sie zur Anmeldung für die Klasse 5 folgende Unterlagen mit:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde des Kindes
- Letztes Zeugnis und Empfehlungsschreiben der Grundschule im Original und eine Kopie
- Anmeldeschein (in 4-facher Ausfertigung)

Oberstufe (EF)

Schülerinnen und Schüler müssen sich vorab über das Onlineportal „Schüler Online“ vom 08.02.2019 bis 08.03.2019 angemeldet haben. (Zugangsdaten und Informationsmaterial werden von der abgebenden Schule ausgegeben). Zusätzlich ist eine persönliche Anmeldung durch die Erziehungsberechtigten erforderlich. Die persönliche Anmeldung für die Jgst. EF kann zu nachfolgenden Zeiten erfolgen:

Donnerstag, 14.03.2019	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag, 15.03.2019	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Bitte bringen Sie zur Anmeldung für die Oberstufe (EF) folgende Unterlagen mit:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde des Kindes
- beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses
- Schüler Online Anmeldebefätigung

Realschule Baesweiler

Montag, 11.03.2019	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag, 12.03.2019	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 13.03.2019	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag, 14.03.2019	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag, 15.03.2019	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde des Kindes
- Letztes Zeugnis und Empfehlungsschreiben der Grundschule im Original und eine Kopie
- Anmeldeschein (in 4-facher Ausfertigung)

Aus organisatorischen Gründen wird dringend darum gebeten, die oben genannten Zeiten für die Anmeldungen zu nutzen. Sollte es im Einzelfall nicht möglich sein, diese Zeiten in Anspruch zu nehmen, wird um Terminvereinbarung gebeten.

Ausbildungs- und Praktikantenbörse 2019 „AZuBI – Aktion Zukunft – unsere Baesweiler Initiative“

Die Sicherung der Fachkräfte zählt zu den größten Herausforderungen der nächsten Jahre. Handwerksbetriebe müssen sich darauf einstellen, mit älteren Beschäftigten ihre Wettbewerbs- und Leistungsfähigkeit zu erhalten und auch für Nachwuchskräfte attraktive Arbeitsbedingungen zu entwickeln.

Im Rahmen unserer Ausbildungs- und Praktikantenbörse „AZuBI“ sind wir seit vielen Jahren bemüht, eine Brücke zu schlagen zwischen Betrieben, die ausbilden möchten, und jungen Leuten, die vor der Frage stehen: Was will ich werden? Wo kann ich mich bewerben? Unsere Aktion hat sich über die Jahre erfolgreich entwickelt und wir werden unsere Zielsetzungen weiterhin verfolgen.

„Auch für das Jahr 2019 möchten wir durch unsere **Ausbildungs- und Praktikantenbörse „AZuBI“** zum einen dazu beitragen, jungen Menschen, die vor ihrem Schulabschluss stehen, bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz in Wohnortnähe behilflich zu sein. Zum anderen möchten wir die Betriebe in unserem Stadtgebiet aber auch bei der Suche nach geeigneten Auszubildenden unterstützen. Gleichzeitig möchten wir den jungen Leuten durch das Angebot von Betriebspraktika einen Einblick in die Berufswelt ermöglichen“, so Bürgermeister Dr. Linkens. Ca. 400 Betriebe im Stadtgebiet Baesweiler sind im November 2018

angeschrieben worden. Die gemeldeten Ausbildungs- und Praktikantenplätze sind zwischenzeitlich zusammengestellt worden und werden

**ab Montag, 04. Februar 2019
im its Baesweiler, Arnold-Sommerfeld-Ring 2
(Gewerbegebiet)**

während der **Öffnungszeiten (montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr)** veröffentlicht.

„Ich lade zu einem Besuch der Ausbildungs- und Praktikantenbörse, die sich im Veranstaltungskalender der Stadt Baesweiler zu Recht einen festen Platz erarbeitet hat, sehr herzlich ein. **Anders als in anderen Städten findet die Börse nicht nur an einem einzigen Tag statt, die zahlreichen Informationen stehen den jungen Leuten bis Mitte des Jahres zur Verfügung.** Natürlich ist es sinnvoll, sich frühzeitig zu informieren, denn wenn einem Betrieb eine gute Bewerbung vorliegt, ist der Ausbildungsplatz schnell besetzt. Beim Praktikum ist es so, dass zu bestimmten Zeiten (die Termine werden von Schule zu Schule unterschiedlich festgesetzt) jeweils nur ein Praktikant genommen werden kann.“

Anfragen zu diesem Thema werden von meiner Mitarbeiterin im its - Frau Ute Grasekamp, Telefon: 02401-8050 - jederzeit gerne beantwortet“, so Bürgermeister Dr. Linkens.



**SCHULZEIT
ZU ENDE!
WAS NUN?**

Unsere Börse – rund um den Start ins Berufsleben – bietet Tipps und Anregungen zu

- Ausbildungsberufen
- Ausbildungsbetrieben
- Praktikantenplätzen
- Aus- und Weiterbildungsangeboten

Wo: **its Baesweiler**
Arnold-Sommerfeld-Ring 2 (Gewerbegebiet)

Start: **Mitte Januar**

Wann: **Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr**
(Fr. ab 14.00 Uhr keine Beratung)

Weitere Informationen unter:
02401 8050 oder info@its-center.de

Start: 04. Februar 2019



**Wir schlachten,
wursteten und kochen
noch selbst!**

Setterich (Stammhaus) • Baesweiler
Telefon: 02401-5922

www.metzgerei-lowis.de

... für Wurstliebhaber



Kultur nach 8

Donnerstag,

07.

Febr. 2019
20.08 Uhr

Burg Baesweiler

Frank Küster

"8 nach 8 -
Die Küster
Nacht"

Wenn **Frank Küster** am **07.02.2019** mit seinem Baesweiler Burgorchester die Bühne stürmt, wird es legendär. Konzeptionell bleibt alles beim Altbewährten. Frank Küster hat auch dieses Mal wieder neben seinem, eben legendären, Baesweiler Burgorchester einen Gaststar und einen Open-Spot im Gepäck. Als Gaststar wird Ludger K., seines Zeichens Berufsjugendlicher im Vorruhestand, die Bühne entern. Als Open-Spot konnte Alina Arenz gewonnen werden. Sie stammt aus Baesweiler und wird die Besucherinnen und Besucher mit ihrer glasklaren Stimme und einigen bekannten Liedern unterhalten.

Karten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

VEREINSTICKER

Auszug aus dem Veranstaltungskalender

30.01. - 26.02.2019*

Karneval:

02.02.2019

Freundschaftstreffen der KG Blaue Funken Loverich-Floverich e. V.; Mehrzweckhalle Loverich

08.02.2019

Karnevalssitzung der Frauengemeinschaft Loverich-Floverich e. V.; Mehrzweckhalle Loverich

09.02.2019

Karnevalistischer Abend der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

10.02.2019

Kindersitzung der KG Blaue Funken Loverich-Floverich e.V.; Mehrzweckhalle Loverich

10.02.2019

Kindersitzung des Karnevals-Ausschusses Setterich 1979 e.V.; Parkrestaurant Werden

16.02.2019

Kostümsitzung, KG Narrenzunft; PZ

17.02.2019

Kindersitzung, KG Narrenzunft, PZ

20.02.2019

Karnevalistischer Kaffeenachmittag der Kath. Frauengemeinschaft St. Andreas Setterich e. V.; Pfarrheim Setterich

21.02.2019

Karnevalssitzung des Wohn- und Pflegeheimes Maria Hilf; Burg Setterich Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf

22./23.02.2019

Frauensitzung der Kath. Frauengemeinschaft Oidtweiler; Turnhalle Oidtweiler

24.02.2019

Karneval der Kath. Frauengemeinschaft Turnhalle Oidtweiler

Turniere:

01.-03.02.2019

Hallenturnier des SV Fortuna Beggendorf

Sonstiges:

21.-23.02.2019

Bezirksmeisterschaftsschießen im Vereinsheim Puffendorf

22.02.2019

Mitgliederversammlung/Neuwahlen des Geschichtsvereins Setterich e.V.; Parkrestaurant Werden

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**

Kommunales Kino

Dienstag, 12.02.2019, 19.00 Uhr

Geostorm

Nachdem eine beispiellose Serie von Naturkatastrophen die Erde bedroht hatte, kamen die Regierungschefs der Welt zusammen, um ein Netz von Satelliten zu schaffen, das das Weltklima überwacht und Sicherheit für alle garantiert. Doch nun ist etwas schiefgelaufen, und das System, das die Erde schützen sollte, greift diese an. In einem Wettlauf gegen die Zeit muss die wahre Bedrohung entdeckt werden, bevor ein weltweiter Geostorm alles ausradet - und jeden.

Dienstag, 26.02.2019, 19.00 Uhr

Red Sparrow

Die ehemalige Ballerina Dominika wird dazu gezwungen, eine Ausbildung in der Sparrow School zu absolvieren - einem Geheimprogramm der Regierung, aus dem sie als tödliche Agentin hervorgeht. Von nun an ist Dominika Teil eines heimtückischen Spionagespiels zwischen Russland und der CIA. Sie ist gefangen in einer Welt, der sie verzweifelt zu entkommen versucht.

**Kinder und Jugendliche pro Film 1,50 Euro
Erwachsene pro Film 2,50 Euro**

HD-Reisen

Unser Reisetipp:

Riva am Gardasee 17. - 24.03.2019 großes Programm HP DZ p.P. ab 579,00 €

17.03. - 24.03.	8 Tage Oberndorf/Kitzbühel, 4* Hotel, Programm	HP p.P.	699,00 €
29.03. - 01.04.	4 Tage Wien mit Musical „Servus Peter“, Programm	HP p.P.	399,00 €
17.04. - 24.04.	8 Tage Berwang/Zugspitz-Arena, Programm	HP p.P.	660,00 €
28.04. - 11.05.	14 Bad Wiessee am Tegernsee, freie Verfügung	HP p.P.	1.199,00 €
01.05. - 05.05.	5 Tage Berlin mit Spreewald, 4* Hotel, Programm	ÜF p.P.	449,00 €

Mehrtagesfahrten mit Taxi-Service (bis max 20 km Birgden/Baesweiler)

27.03.	Carolyn Kebekus Live in Oberhausen, inkl. Eintritt	59,00 €
29.03.	Revolverheld Live in Oberhausen, inkl. Eintritt	89,00 €
31.03., 26.05.	Starlight Express in Bochum, inkl. Eintritt PK 2 (Kids und Sen. Erm.)	118,00 €
04.04., 14.04., 27.04.	Keukenhof inkl. Eintritt	37,00 €
05.04.	Intermodellbau in Dortmund, inkl. Eintritt	32,00 €
06.04.	Cavalluna - „Welt der Fantasie“ in Köln, inkl. Eintritt Preisklasse 1	102,00 €

**Birgden - Großer Pley 15a - Tel. 02454 6262 - Fax 7800
Baesweiler - Reyplatz 2 - Tel. 02401 8011666 - Fax 8011667**

Viele weitere Fahrten im Programm - www.hd-reisen.de - Mail info@hd-reisen.de

Kastelruther Spatzen *live* in Oberhausen



**22. Februar 2019
PK 1 99,00 €**



Bargeldloses Zahlen



Die Sternsinger im Rathaus



Neujahrsempfang

NEUES JAHR, NEUES TANZGLÜCK!

Tanzen ist eines der schönsten Hobbies überhaupt. Es macht unfassbar viel Spaß, ist gesund für Körper und Geist und das Wichtigste: Sie verbringen aktiv Zeit für sich oder gemeinsam mit Ihrem Partner. Spaß, Bewegung, neue Bekanntschaften knüpfen und das Abschalten vom stressigen Alltag - das ist es, was Tanzen so wertvoll macht.

WIR BIETEN AN:
Paartanzkurse | Singletanzkurse | Privatstunden
Hochzeitstanzkurse | Discofox | Salsa | Tanzen 60+
Tanzabende | Kindertanz | Hip Hop | u.v.m.

www.ts-arsvivendi.de

Hier finden Sie die Tanzschulen Ars Vivendi:
➤ Ars Vivendi, Jägerstr. 16, 52525 HS-Dremmen
➤ Ars Vivendi, Antoniusstr. 4, 52499 Baesweiler

ars vivendi
Tanzschule + Eventlocation

Sie haben Fragen?
Wir beraten Sie gerne auch telefonisch unter:
02452 25364

Januar

02.01. Bargeldloses Zahlen nun bei der Stadtverwaltung möglich.

03.01. „Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit I!“. Die Sternsinger aller Ortsteile besuchen das Rathaus.

03.01. Kultur nach 8: HG Butzko – „Menschliche Intelligenz“.

04.01. Neujahrsempfang im PZ des Gymnasiums mit ca. 500 Teilnehmern.

21.01. Verleihung des „Goldenen Wappens“ – Sonderorden der KG Narrenzunft – an das Kulturamt der Stadt Baesweiler.

22.01. Start der Ausbildungs- und Praktikantenbörse „AZuBI“ im PZ des Baesweiler.

25.01. Das Kindertheaterprogramm startet mit „Die wunderbare Welt des Dr. Dolittle“ in die neue Spielzeit.

30.01. Infoveranstaltung zur Umgestaltung der Kückstraße in der Burg.

Februar

01.02. Kultur nach 8: Frank Küster – „8 nach 8 – Die Küster Nacht“.

07.02. Das Grenzlandtheater präsentiert das Musical „Irma la Douce“ im PZ des Gymnasiums.

08.02. Traditionelle Rathausstürmung an Altweiber.

09.02. Tollitätenempfang im Rathaus Setterich.

20.02. Workshop zum Leerstandmanagement im Quartiersbüro KREATIV.

28.02. Aktive Sitzung des Baesweiler Jugendparlaments in der Burg Baesweiler.

28.02. Vorstellung moderner Fachräume im Gymnasium und in der Realschule.

28.02. Bürgerkonferenz in der Burg zur Vorstellung des Sozialberichtes und zur Sozialplanung.

März

01.03. Kultur nach 8: Dagmar Schönleber – „40 Fieber – Zwischen Dope und Doppelherz“.

08.03. Preisverleihung der Löwen-Aufkleber-Verlosung im Rathaus Baesweiler.

15.03. Das Grenzlandtheater präsentiert „Paulette“ im PZ des Gymnasiums.

18.03. Schöner Start in den Frühling beim Tanztée der Senioren in der Mehrzweckhalle Grabenstraße.

22.03. „Das Geheimnis des Erfolgs ist anzufangen“ – Bürgermeister Dr. Willi Linkens ehrt beim Tag der besonderen Leistungen erfolgreiche Sportler und Sportlerinnen.

Tanztee der Senioren MZH Grabenstraße



Kooperation von Stadtbücherei und Seniorenresidenz am CAP



Ehrungen bei der Freiwillige Feuerwehr





Verleihung des Goldenen Wappens



Tollitätenempfang im Rathaus Setterich



Preisverleihung der Löwen-Aufkleber-Verlosung

April

04.04. Kooperation zwischen der Stadtbücherei und der Seniorenresidenz am CAP startet.

05.04. Kultur nach 8: „Frühlings-special“ mit Jürgen Beckers.

09.04. EUROPE DIRECT Infopunkt im Rathaus Baesweiler eingerichtet.

12.04. Philip Dröge erzählt in der Burg über „Niemandland“.

20.04. „Et Verzällche“ startet zum 1. mal mit Kaffee und Geschichten für Senioren in der Stadtbücherei.

21.04. Das Grenzlandtheater präsentiert das Schauspiel „Cyrano de Bergerac“ im PZ des Gymnasiums.

21.04. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr in der Aula der Realschule mit zahlreichen Ehrungen und Schlüsselübergabe des neuen Löschfahrzeuges LF10 der Löschgruppe Baesweiler.

23.04. EWW übergibt Defibrillator an die Realschule.

24.04. Margret Nußbaum erzählt in der Burg Geschichten rund um's Lesen anlässlich des Welttages des Buches.

28.04. Tolles Programm beim internationalen Kinderfest am Reyplatz.

Mai

02.05. Beginn der Baumaßnahme „Umgestaltung Kückstraße“.

03.05. Kultur nach 8: DESIMO - „Zaubershow“.

05.05. „Baustellen im Fokus“ – Tag der Städtebauförderung im KREATIV.

10.05. Traditioneller Radwandertag an Christi Himmelfahrt – Rund 300 Teilnehmer am Start.

28.05. „Weiter so, es läuft!“ stellte die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, Frau Ina Scharrenbach, bei ihrem Besuch im Rathaus Baesweiler fest.

29.05. Eröffnung der Fußballwiese Am Heizwerk/Egerlandweg.

29.05. Konzept zum Leerstandsmanagement im KREATIV vorgestellt.

Juni

01.06. Das Grenzlandtheater präsentiert „Winterrose“ im PZ des Gymnasiums.

02.06. Tag der Feuerwehr rund um das Feuerwehrgerätehaus in der Grabenstraße.

07.06. Kultur nach 8: Hans Gerzlich - „Wie war Dein Tag Schatz?“.

16.06. Leistungsnachweis aller Feuerwehren der StädteRegion Aachen wurde vom Löschzug Loverich-Floverich ausgerichtet.

21.06. Seniorenforum zum Thema „Wohnberatung/Wohnraumanpassung“ für ältere und behinderte Menschen im Haus Setterich.



Ihre persönliche Trauerbegleiterin
in **Setterich**
und **Baesweiler**
sowie im gesamten In- & Ausland



www.bestattungen-miriam-schmitz.de



Setterich 02401 - 89 600 70
Baesweiler 02401 - 89 600 72
Tag & Nacht für Sie erreichbar

Bestattungen
Miriam Schmitz

Ihre persönliche Trauerbegleiterin
Hauptstraße 58 | 52499 Baesweiler-Setterich
Maarstraße 10 a | 52499 Baesweiler

www.bestattungen-miriam-schmitz.de



Defibrillator für die Realschule



Internationales Kinderfest am Reyplatz



Ministerin Ina Scharrenbach zu Besuch im Rathaus



Leistungsnachweis ausgerichtet vom Löschzug Loverich-Florverich



Lach-Möwen-Löwen-Tag



Neue KITA Brüsseler Straße/Bereich Kloshaus

22.06. Auftakt der Dämmererschoppenreihe am Kirchvorplatz mit der Regio Big Band.

Juli

05.07. Kultur nach 8: Robert Gries - „Hauptsache es knallt.“

06.07. bis 13.07. Woche der Jugend.

06.07. DJ Festival CAPtival 2.0 am CarlAlexanderPark.

09.07. 6 Mannschaften kicken beim Lucky-Leo-Cup im Sportpark Setterich um den Sieg.

11.07. Großer Spaß beim Lach-Möwen-Löwen-Tag rund um den Kirchvorplatz.

12.07. Offizieller Spatenstich für die neue KITA an der Brüsseler Straße / Bereich Kloshaus.

20.07. Dämmererschoppen mit der Blaskapelle Siebenbürgen Setterich im Burgpark Setterich.

16. bis 27.07. 30. Aktivurlaub mit über 160 Einzelveranstaltungen.

August

02.08. Kultur nach 8: Mark Breuer alias „Löschmeister Jackels“ gastiert mit „Löschen, Retten, Kellerleerpumpen“ in der Burg.

03.08. Dämmererschoppen mit der Blaskapelle Oidtweiler auf dem Dorfplatz Florverich.

24.08. Dämmererschoppen mit dem Harmonieverein St. Petrus Baesweiler auf dem Reyplatz.

30.08. Die Verbesserung der Radverkehrssituation in Baesweiler war Thema in der Bürgerwerkstatt „Klimafreundlicher Radverkehr“ im Quartiersbüro KREATIV.

31.08. Ein musikalischer Abend von und mit Dominique Horwitz und Band im Rahmen des Kulturfestivals X der StädteRegion Aachen im PZ des Gymnasiums.

September

02.09. bis 08.09. 18. Woche der Senioren läuft mit abwechslungsreichem Programm.

02.09. Tanztee in der Mehrzweckhalle Grabenstraße.

03.09. bis 23.09. Stadtradeln in Baesweiler unterstützt den Klimaschutz.

04.09. Preisgerichtssitzung beurteilt und prämiiert die eingereichten Entwürfe für die Rathäuserweiterung.

05.09. „O zapft is“ – Großartiger Seniorenabend mit über 500 Besuchern in der Dreifachsporthalle des Gymnasiums.

06.09. Vorstellung der Entwürfe für die Rathäuserweiterung im Rahmen einer Bürgerversammlung im its.

06.09. Kultur nach 8: Frank Küster – „8 nach 8 – Die Küster-Nacht“.

09.09. Beggendorf erhält auf Landesebene die Silbermedaille beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“.

12.09. Traditioneller Majestätenempfang im Rathaus Baesweiler.

14. bis 16.09. Besuch des Carmenfestes in Montesson.

18.09. „Keine Manieren mehr? Was sich auch heute noch gehört und was nicht.“ mit Margret Nußbaum in der Burg Baesweiler.

29.09. bis 30.09. Jubiläumswochenende: 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr – Löschzug Loverich-Florverich.

29.09. Brand im Jugendcafé.

30.09. Bücherbörse in der Burg.

30.09. Informationen rund um den Klimaschutz am verkaufsoffenen Sonntag im KREATIV.

Oktober

04.10. Kultur nach 8: Fatih Cevikolu - „Fatih Morgana“.

05.10. Feierliche Eröffnung der Kückstraße nach Umbau und Einweihung des Löwenplatzes.

06.10. Jahreshaupt- und Abschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr auf dem Gelände der api ComputerhandelsGmbH.

23.10. Preisverleihung „Stadtradeln“ – Die 3 aktivsten Radler, das Team mit den meisten Kilometern

und das Team mit den meisten Kilometern pro Teammitglied wurden ausgezeichnet.

November

03.11. bis 04.11. 23. Familienspielfest in der Realschule Setterich.

04.11. und 18.11. Viele Wahlhelfer waren bei der Haupt- und Stichwahl des Städteregionsrates / der Städteregionsrätin im Einsatz.

06.11. „Krisbaum, Kriskind, Kris die Krise“ – Vorpremiere von Jürgen Beckers in der Burg.

07.11. Das Grenzlandtheater startet mit: „Der Geizige“ in die neue Spielzeit.

07.11. „Zeckenbiss“ – Lesung mit Sabine Thiesler in der Stadtbücherei.

08.11. 25. Baesweiler Wirtschaftsgepräch im its.

08.11. Kultur nach 8: Peter Vollmer „Frauen verblühen, Männer verdunsten“.

09.11. Gedenken an die Reichspogromnacht vor 80 Jahren vor dem jüdischen Friedhof in Setterich.

09.11. bis 13.11. Martinszüge in Baesweiler – Rund 4000 Brezeln werden verteilt.

11.11. Bürgermeister Dr. Linkens besucht Gedenkveranstaltung zum Ende des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren in Montesson.

Traditioneller Majestätenempfang im Rathaus

Preisverleihung Stadtradeln

Gedenkfeier in Montesson





Woche der Senioren



Entwürfe zur Rathausenerweiterung



Beggendorf erhält Silbermedaille „Unser Dorf hat Zukunft“

19.11. VIVAWEST verlängert den Kooperationsvertrag mit dem DRK und der Stadt Baesweiler für die Arbeit im Haus Setterich.

20.11. Erinnerung an das Ende des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren am Place de Montesson

24.11. Im Rahmen des Landeswettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ wurde Vertretern des Ortsteiles Beggendorf die Silbermedaille durch Landwirtschaftsministerin Ursula Heinen-Esser überreicht.

26.11. Kinder als Vorbilder für Erwachsene – Stadt und innogy überreichen den Klimaschutzpreis – 5 Kitas wurden ausgezeichnet.

27.11. „Geschichte eines ungestümen Herzens“ – Lauscha-Hörstück für eine Stimme und ein Instrument von Anja Bilabel in der Stadtbücherei.

28.11. KITA-Kinder der Einrichtungen in Trägerschaft der StädteRegion Aachen schmücken den Weihnachtsbaum im Rathaus Setterich.

28.11. Regierungspräsidentin Gisela Walsken überreicht 3 Förderbescheide für die Umgestaltung des Kirchvorplatzes, des Bushofes, der Parkstraße und des Umkleidegebäudes Sportplatz Wolfsgasse.

30.11. 18. BioTec-Meeting im its.

Dezember

03.12. bis 16.12. Spielzeug-Tausch-Aktion.

05.12. Kultur nach 8. René Steinberg ist mit dem Programm „Irren ist festlich“ in der Burg zu Gast.

09.12. Bürgermeister Dr. Linkens feiert sein 40-jähriges Dienstjubiläum.

11.12. Die Provinzial Rheinland fördert einen neuen „Atemschutzprüfknopf“ für die Freiwillige Feuerwehr.

16.12. Das KREATIV öffnet anlässlich des Weihnachtsmarktes seine Türen.

18.12. „Schöne Bescherung“ mit Margret Nußbaum in der Burg.

Karnevalssitzung

Donnerstag, 21.02.19

Karnevalsausklang

Veilchendienstag, 05.03.19

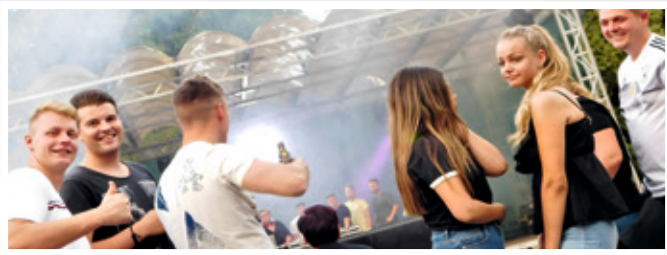
Lebensfreude kennt kein Alter.

- 100 Wohnpflegeplätze in Baesweiler-Setterich
- Besichtigungen und Probewohnen möglich

Maria Hilf Burg Setterich GmbH · An der Burg 1 · 52499 Baesweiler
Tel.: 02401 600-1 · info@burgsetterich.de

www.burgsetterich.de

DJ Festival CAPTival 2.0 am CarlAlexanderPark



- Heizung
- Sanitär
- Solar

Neubauten - Altbausanierung - Komplette Badsanierung
Wärmepumpen - Gas- und Ölheizungen - Kundendienst

BAESWEILER - Claude-Monet-Ring 21 - ☎ 02401 / 89 51 27
E-Mail: infotonirodriguez@t-online.de
www.tonirodriguez.vpweb.de

VIVAWEST verlängert den Kooperationsvertrag



Gedenkfeier am Place de Montesson



Kommunales Kino

Dienstag, 12.02.2019, 16.30 Uhr

Wendy- Der Film

Die zwölfjährige Wendy ist gar nicht begeistert. Sie soll mit ihren Eltern Gunnar und Heike die Sommerferien auf Rosenborg, dem heruntergekommenen Reiterhof ihrer Oma Herta, verbringen. Doch Wendy ist seit einem Reitunfall nie wieder auf ein Pferd gestiegen. Kaum am Ferienort angekommen, läuft ihr das verwundete Pferd Dixie über den Weg. Es ist dem Metzger Röttgers ausgebüxt und scheint nun Wendys Nähe zu suchen. Zwischen den beiden Einzelgängern entwickelt sich eine Freundschaft, die nicht nur Wendys Leben für immer verändern wird. Doch wie lange wird es Wendy gelingen, Dixie zu verstecken?

Dienstag, 26.02.2019, 16.30 Uhr

Wendy 2 – Freundschaft für immer

Wendy lebt seit einem Jahr glücklich mit ihren Eltern Heike und Gunnar auf Rosenborg. Aber die Lage ist ernst, denn der Reiterhof ihrer Oma Herta steht kurz vor der Pleite. Als Wendy von dem Jugendturnier erfährt, dass von Ulrike, der Chefin des großen und modernen Reiterhofs St. Georg, ausgerichtet wird, ist sie sich sicher: Ein Sieg und die damit verbundene Geldprämie wären die Rettung für Rosenborg. Aber ihr Pferd Dixie ist und bleibt ein Zirkuspferd und will einfach nicht springen. Doch dann bringt Metzger Röttgers das traumatisierte Turnierpferd Penny nach Rosenborg. Wendy erkennt sofort Pennys Potential und durchschaut zugleich das Problem: Penny hat Angst vor dem Springen. Während sie voll damit beschäftigt ist, Penny zu helfen, fühlt sich Dixie zunehmend vernachlässigt...

Kinder u. Jugendliche pro Film 1,50 €

Erwachsene pro Film 2,50 €



UHL-Service

Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***

Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / **41188** - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg



Verkauf & Vermietung

...Ihre Immobilien in guten Händen!



Koch

IMMOBILIEN

- Baesweiler | Löffelstr. 13 (im Zentrum)
Tel. 02401 - 60 71 61 und 0163 - 60 71 611
- Aachen | Jakobstr. 24 - (nahe Markt)
Tel. 0241 - 94 36 11 70 und 0178 - 60 71 620
email: info@immokoch.com | www.immokoch.com

Koch Immobilien - 2 x in der Euregio! www.immokoch.com

Donnerstag,
31.
Jan. 2019
16.30 Uhr
Burg Baesweiler

Der Kinderliedermacher FERRI Georg Feils aus Frankfurt präsentiert:

„Fasching“

FERRIs freche Fastnacht Hits –
ein Solo-Musikmitmachprogramm



Wer möchte, darf im Kostüm zur Vorstellung kommen! Egal ob Cowboy, Indianer, Hexe, Vampir oder Vampirin, Pirat oder Piratin, ... alle dürfen sie bei FERRIs Fastnachts- Programm im vollen Kostüm auf die Bühne. Und dass da nicht nur rumgestanden wird, versteht sich von selbst. Es wird getanzt, gezaubert, getrommelt, musiziert und gesungen, dass es eine Freude ist. Dass man aus dem schönen Fastnachtsfest viel mehr machen kann als eine Humptata-Party mit wummernder Dauerberieselung zeigt FERRI mit Spaß, Fantasie und jeder Menge gut gelaunter Mitmachmusik...

Für Kinder ab 4 Jahren - Spieldauer: ca. 60 Minuten

www.ferri-kindertheater.de

Der Eintrittspreis für Tagesbesucher/innen beträgt 4,00 € pro Person. Den Tagesbesucher/innen wird eine vorherige Kartenreservierung bei Frau Skrabal, Tel.: 0241/5198-5155, E-Mail: christine.skrabal@staedteregion-aachen.de empfohlen.

Theateraufführung

ein Stück von
Claudia Däslar



Die Haustierschule



Samstag, 02. Februar 2019
14.00 Uhr und 16.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum Baesweiler, Otto-Hahn-Str. 1

Eintrittskarten können im Vorverkauf im ev. Familienzentrum Setterich oder vor der Vorstellung an der Tageskasse erworben werden.
Einlass ist jeweils 30 Minuten vor Beginn der Aufführung.
Der Preis pro Person beträgt 3,- €

Ev. Familienzentrum „Engelhaus“ - Hans-Böckler-Str. 1a - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/51888 - ev.kiga.setterich@gmx.de - www.familienzentrum-setterich.de

Die Jacobs Snow Stars.

Inklusive Winterräder, Wellensteyn Jacke und einem Riesenpreisvorteil.¹

Snow Star Nachlass:
5.522,16 €¹

Snow Star Nachlass:
7.453,81 €¹

Abbildung zeigt Designstudien

Golf Comfortl. 1.6 TDI SCR 85 kW (115 PS) 5-Gang
 Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 4,7/außerorts 3,9/
 kombiniert 4,2/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 109.
Effizienzklasse A. Ausstattung: Uranograu, Klimaanlage, Multi-
 funktionsanzeige „Plus“, Umfeldbeobachtungssystem Front
 Assist², 16-Zoll-Leichtmetallräder „Hita“ u. v. m.

UVP:	26.860,00 € ²
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten	
Preisvorteil:	7.453,81 € ¹
Snow Star Preis:	19.406,19 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	19.406,19 €
Sonderzahlung:	4.971,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,01 %
Effektiver Jahreszins:	0,01 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtbetrag:	6.375,00 €
36 monatliche Leasingraten à	39,00 € ³

T-Roc Style 1.6 TDI SCR 85 kW (115 PS) 6-Gang
 Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,0/außerorts 4,0/
 kombiniert 4,4/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 115.
Effizienzklasse A. Ausstattung: Uranograu / Pure White,
 Multifunktionsanzeige „Plus“, „Front Assist“, „Lane Assist“,
 17-Zoll-Leichtmetallräder „Mayfield“ u. v. m.

UVP:	26.535,00 € ²
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten	
Preisvorteil:	5.522,16 € ¹
Snow Star Preis:	21.012,84 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	21.012,84 €
Sonderzahlung:	5.399,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	3,43 %
Effektiver Jahreszins:	3,43 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtbetrag:	7.883,00 €
36 monatliche Leasingraten à	69,00 € ³

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als unge-
 bundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen
 Vertragsunterlagen zusammenstellen.

¹ Beim Erwerb (Kauf, Leasing) des angegebenen Modells in dem Zeitraum ab 02.01.2019 bis zum 31.03.2019. Preisnachlass kann nicht in
 bar ausgezahlt werden. ² Unverbindliche Preisempfehlung, Preisliste Deutschland. ³ Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche
 Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Wider-
 rufsrecht für Verbraucher. Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche,
 SEAT, ŠKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Der Restwert des in Zahlung gegebenen Altfahrzeuges wird
 bar ausgezahlt oder kann als Sonderzahlung verwendet werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. Stand 01/2019. Änderungen
 und Irrtümer vorbehalten.



Volkswagen

Jacobs Automobile Alsdorf GmbH

Max-Planck-Str. 17-21, 52477 Alsdorf, Tel. 02404 5508-0

► www.jacobs-gruppe.de



AUS DEM STADTARCHIV

Baesweiler und der fortwährende Kampf gegen Überschwemmung

Von Klaus Peschke



(1) Aachener Straße 1949



(2) Aachener Straße 1964

Es ist das Jahr 1583. Die Schöffen von Baistwiler bitten den Herzog um Steuerermäßigung, weil unsere Felder fast überall mit Berg und Tal behaftet sind. Nun, die Bezeichnung „Berg und Tal“ mag übertrieben für Baesweilers Umgebung sein, aber die Bauern beklagten Ernteausfälle. Bei starkem Regen wurden die Äcker überschwemmt. Das Wasser floss dann – aus Richtung Altmerbergen und Alsdorf – über das leicht geneigte Gelände bis in die Mitte des Ortes. In dieser natürlichen Senke hat sich das Maar gebildet. Mit Flutgräben versuchte man nun von alters her die Wasserströme aus dem Feld zu lenken. Die Senke um das Maar herum hatte dafür einen Abfluss: Richtung Breite Straße – Jülicher Straße. Dieses Oberflächenwasser wird von dort weiter in Richtung Setterich geleitet. Das hat aber nicht immer geklappt.

Überschwemmung der Maarwiesen

Im Stadtarchiv finden wir 1819 eine Klage von Nachbarn des Ackermanns Heinrich Dautzenberg. Er soll den Flutgraben verändert haben, so dass ihre Maarwiesen überschwemmt wurden. Das ist das heutige Gelände von Gut Driesch und der Bereich der unteren Breite Straße. Dautzenberg meinte, das Recht zur Veränderung des Flutgrabens zu haben, weil dieser über sein Grundstück führte. Die königliche Regierung zu Aachen aber weist den Bürgermeister Johannes Beys an, in „aller Strenge“ vorzugehen und den Dautzenberg zur Wiederherstellung des Grabens zu verpflichten. In einer Local-Polizei-Verordnung wird später der Unterhalt und die Pflege der Flutgräben genau festgelegt. Dazu gehörte die jährliche Reinigung durch die Anlieger. Der Feldhüter hatte dies zu kontrollieren. Übrigens: Kühe im Graben weiden zu lassen war ausdrücklich verboten: 10 Taler Strafe.

Flutgraben auch längs der Roskaul

Ein weiterer Flutgraben wird in den Unterlagen im Stadtarchiv erwähnt. Er verlief vom Alsdorfer Feld her längs der heutigen Roskaulstraße und bog dann in die heutige Burgstraße ein. Er war auch Zufluss zum großen Burgteich und endete unten in der Maar. Franz Keller, Anwohner im unteren Teil der Aachen-Krefelder Chaussee (heute B57), beklagt sich 1842 beim Bürgermeister über die große Überschwemmung seines Grundstücks. Der Graben längs der Straße fasste nicht die Wassermassen. Der Bürgermeister knapp: Er soll den Graben sauber halten, wie es seine Pflicht ist.

Neues Problem: die Bergbausiedlungen

Mit dem Ausbau der Zeche Carl-Alexander ab 1909 nimmt die Einwohnerzahl rasant zu, weitere Wohnsiedlungen werden gebraucht. Beim Bau der ersten Bergmannssiedlung in der Carlstraße waren 1911 für das Abwasser der Häuser – wie lange Zeit noch üblich – jeweils große Sickerschächte mit 18 m Tiefe vorgesehen. Beim Ausbau weiterer Siedlungen in den 1920er und 1930er Jahren hatte die Gemeinde in erster Linie diese Hausabwässer im Blick. Für die Siedlung Kapellenstraße mit 356 Wohnungen wurden dann erstmals Kanalrohre bis zur Peterstraße verlegt. Der Bau eines Zementrohrkanals von 300 m Länge und einem Rohrdurchmesser von 80 cm folgte im unteren Teil der Aachener Straße, nachdem dort immer wieder die Straße überschwemmt wurde. Diese getroffenen Maßnahmen gegen Überschwemmungen verleiteten Bürgermeister Wilhelm Koolen 1936 zu der kühnen Behauptung gegenüber dem Regierungspräsidenten: Das Wasser fließt ungehindert Richtung Setterich ab. Pumpen sind nicht erforderlich.

Bergsenkungen werden spürbarer

Aber schon 1938 heißt es in einem Gutachten: Baesweiler wird bald das Wasser sammeln und durch Pumpen weiter nach Setterich befördern müssen. Bodenabsenkungen durch den Bergbau sind zu erwarten. Und sie kommen schneller als erwartet. Kleinere Bergschäden an Gebäuden, wie zum Beispiel am Rathaus, sind schon länger Begleiter der steigenden Kohleförderung der Zeche. 1939 werden monatlich 55.000 t Kohle gefördert. Während des Krieges werden besonders die Flöze von 4-7 m Mächtigkeit unterhalb der Gemeinde abgebaut. Die Auswirkungen davon machen sich langsam bemerkbar. Die Überschwemmungen nach Gewitterregen nehmen zu. Auf Kosten der Zeche wird 1941 der Kanal Jülicher Straße und Aachener Straße höher gelegt. Während des Krieges wird dann aber nichts mehr zur Besserung des Wasserabflusses durchgeführt.

Vorflutregulierung

In einer Stellungnahme des Bürgermeisters nach Kriegsende wird die Kalamität erkennbar: „Die seit 1942 eingetretenen Senkungen durch den Bergbau haben im Bereich der Ortschaft eine Mulde geschaffen, aus der im Augenblick das Wasser nur noch spärlich abfließen kann, sodass bei jedem Regen ein großer Teil des Ortes unter Wasser steht und das Wasser in den Kellern wochenlang stehen bleibt. Ein Umstand, der bei dem heutigen Wohnungsmangel untragbar ist.“ In den Verwaltungsakten finden sich 1946 Planungsentwürfe für eine Kanalisation mit Pumpen,

sogar Angebote zur Durchführung, aber das Projekt zur Vorflutregulierung zieht sich hin. Es fehlt an Material und Geld. Die Gewerkschaft Carl-Alexander weigert sich, die Gesamtkosten zu übernehmen. Sie verweist auf die topographische Lage mit Überschwemmungen schon vor dem Beginn des Bergbaus und die Zerstörung der Flutkanäle durch das Kriegsgeschehen.

Staudamm geplant

Ein ausführliches Gutachten 1946 zur Situation in Baesweiler von Prof. Walter Nehm von der TH Aachen zeigt die Problematik der bergbaulichen Bodenbewegung 1946-1965 in Baesweiler auf. Demnach sind weitere Absenkungen bis 2,60 m wahrscheinlich. Zur Vorsorge sollen die Rohrdimensionen vergrößert und Pumpen zur schnellen Weiterleitung des Wassers Richtung Setterich eingesetzt werden. Als zusätzliche Maßnahme schlägt die Markscheiderei von Carl-Alexander vor, das hereinströmende Wasser von dem Alsdorfer Gelände durch einen Staudamm längs der Karl-Theodor-Straße aufzuhalten. Dieses Wasser soll dann im Bereich Klosthaus in einer dort schon vorhandenen Kiesgrube mit 10.000 m³ Fassungsvermögen gesammelt werden. Dieser Plan wird jedoch nicht verwirklicht.

Ausbau des Kanalsystems

Dass eine Lösung aber dringlich war zeigt Bild (1) von 1949. Und auch 1964 war noch keine endgültige Lösung gefunden (Bild 2). Erst in den Folgejahrzehnten wurde schrittweise das Kanalsystem ausgebaut und leistungsfähige Pumpen befreiten Baesweiler von der Überschwemmungsgefahr.

Stadtarchiv - Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Stadtarchivs Baesweiler findet am Montag, 04.02.2019, 10.00 - 11.00 Uhr, Rathaus Baesweiler, Mariastr. 2, Raum 104, statt. Nach Absprache sind zusätzliche Zeiten möglich.

Lange leben im Quartier

Die meisten Menschen wünschen sich, in der eigenen Wohnung alt zu werden. Liebgewonnene Nachbarn ersetzen manchmal die weit entfernt lebenden Verwandten. Man kennt sich und hilft auch mal auf die Schnelle aus. Wenn man nicht mehr mobil ist, gibt es verschiedene Möglichkeiten, zuhause nicht zu vereinsamen.

Eine Möglichkeit ist, sich mit den neuen Medien frühzeitig vertraut zu machen. Dazu hat das Stadtteilbüro DRK mit dem Projekt „Lange leben im Quartier“ und dem Bewohnerverein „Aktive Nachbarschaft Setterich e.V.“ im letzten Jahr das **Lerncafé „Wir sind online!“** ins Leben gerufen. Jeden Dienstag von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr trifft man sich im Haus Setterich. In lockerer Atmosphäre beantworten die freiwillig Engagierten Fragen rund um den Computer, das Laptop oder das Smartphone. Motto: Jeder und jede kann so lange fragen und üben, bis man es verstanden hat!

Wer sich lieber persönlich im Haus Setterich erkundigen möchte, kann mittwochs von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr in die **Sprechstunde** der Projektkoordinatorin Heike Heinen kommen. Sie hilft gerne bei Fragen, z.B. zu den Leistungen der Pflegekassen, zur Wohnraumanpassung, und zu begleiteten Senior/innenreisen. Zudem ergänzen die **„Zeitschenker“** das Angebot. Ehrenamtliche kommen Sie gerne zuhause besuchen. Sie können gemeinsam Unternehmungen, wie Arztbesu-

che und Spaziergänge erledigen oder Sie treffen sich, um zu erzählen oder ein Gesellschaftsspiel zu machen. Der Zeitschenker ist auch da, wenn Sie als pflegender Angehöriger einmal eine Auszeit benötigen. Weitere Auskunft zu diesem Angebot erhalten Sie ebenso bei Heike Heinen, Tel. 0157/73639462.

Ein neues Angebot für Senior/innen im Haus Setterich ist das **„Café plus“**. Wir laden Sie herzlich ab Donnerstag, 10. Januar 2019 um 15.00 Uhr in's Haus Setterich ein. Bei Kaffee und Kuchen kommen wir zusammen. Danach werden wir z.B. singen, spielen, Gedächtnistraining machen und kreativ werden - je nachdem, was Ihnen Freude bereitet.

Wir, das sind geschulte Ehrenamtliche, die Lust haben, mit Senior/innen zusammen zu kommen, die alleine nicht mehr so leicht an Kaffeerunden teilnehmen können und ggf. Unterstützung brauchen. Ggfs. können wir einen Fahrdienst dafür organisieren.

Außerdem gibt es das **Senior/innentelefon**. Unter der Telefonnummer 0157/73639462 können Sie Ihre Fragen rund ums Älterwerden und alle genannten Angebote stellen. Alles natürlich streng vertraulich!

Ermöglicht wird das Projekt durch die finanzielle Bezuschussung der Lotterie GlückSpirale und Mitteln des DRK Kreisverbands Städteregion Aachen e.V. Herzlichen Dank!

Bitte vormerken!

28.04.2019	Tanz in den Frühling
01.09. bis 08.09.2019	19. Woche der Senioren
04.09.2019	Großer Seniorenabend
08.09.2019	Tanztee für Senioren

Damit wir die Woche der Senioren wieder in Ihrem Interesse gestalten können, würden wir uns über Anregungen Ihrerseits freuen. Vielleicht haben Sie ein Thema, über das Sie schon immer mal informiert werden wollten, oder ein Kursangebot, was es in Baesweiler so noch nicht gibt? Es wäre schön, wenn Sie uns Ihre Ideen oder Wünsche mitteilen, dann werden wir uns - wenn möglich und realisierbar - um die Umsetzung kümmern.

Ihre Vorschläge nehmen wir gerne ab sofort entgegen, und zwar per Mail an senioren@baesweiler.de oder geben Sie sie auf Zimmer 16 im Rathaus Setterich bei der Seniorenbeauftragten Christiane Hanek persönlich ab.

RA THOMAS MOHR
RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr + mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle
TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Kommunales Kino

Dienstag, 12.02.2019, 19.00 Uhr

Geostorm

Nachdem eine beispiellose Serie von Naturkatastrophen die Erde bedroht hatte, kamen die Regierungschefs der Welt zusammen, um ein Netz von Satelliten zu schaffen, das das Weltklima überwacht und Sicherheit für alle garantiert. Doch nun ist etwas schiefgelaufen, und das System, das die Erde schützen sollte, greift diese an. In einem Wettlauf gegen die Zeit muss die wahre Bedrohung entdeckt werden, bevor ein weltweiter Geostorm alles ausstrahlt - und jeden.

Dienstag, 26.02.2019, 19.00 Uhr

Red Sparrow

Die ehemalige Ballerina Dominika wird dazu gezwungen, eine Ausbildung in der Sparrow School zu absolvieren - einem Geheimprogramm der Regierung, aus dem sie als tödliche Agentin hervorgeht. Von nun an ist Dominika Teil eines heimtückischen Spionagespiels zwischen Russland und der CIA. Sie ist gefangen in einer Welt, der sie verzweifelt zu entkommen versucht.

Kinder u. Jugendliche pro Film 1,50 €

Erwachsene pro Film 2,50 €



ab 10. Januar 2019

jeden Donnerstag von 15:00 Uhr – 16:30 Uhr

Bitte melden Sie sich bei Interesse im Haus Setterich an:
Tel.Nr.: 60 37 238 oder mobil 0157 73 63 94 62

Stadtteilbüro DRK - Emil-Mayrisch-Straße 20 - Baesweiler

Wir starten mit einer geselligen Kaffee- und Kuchenrunde. Danach singen oder spielen wir z.B. gemeinsam oder wir bewegen uns, je nach den Interessen der Teilnehmenden. Das Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren, Wer Unterstützung für den Weg ins Haus Setterich benötigt, kann sich gerne bei uns melden.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Städteregion
Aachen e.V.



GlückSpirale



**INTEGRATIONS-
AGENTUREN NRW**
Integration, Einfließen, Machen.



Buchtipp von Michaela Steinacker
Annette Hess: Deutsches Haus

1963. In der jungen Bundesrepublik finden die ersten Auschwitz-Prozesse statt. Eva, die noch nie von diesem Ort gehört hat, ist als Dolmetscherin dazu einberufen worden. Gegen den Willen ihrer Eltern, Betreiber der Gaststätte „Deutsches Haus“. Auch gegen den Willen ihres Verlobten Jürgen; alle sind der Meinung, diese Arbeit sei nichts für eine junge Frau. Doch Eva, zutiefst erschüttert von den Aussagen der KZ-Überlebenden, widersetzt sich ihren Eltern und auch Jürgen. Sie emanzipiert sich, wird wach und beginnt Fragen zu stellen: Warum sind Ihre Eltern so vehement dagegen, warum erzählen sie nichts über ihre Kriegserlebnisse? Warum interessiert Jürgen sich nicht für die Vergangenheit? Warum wird über alles der „Mantel des Schweigens“ gedeckt?

Annette Hess, Drehbuchautorin u.a. von „Weißensee“, zeichnet ein wahrscheinlich realistisches Bild der deutschen Nachkriegsgesellschaft. Eine Gesellschaft, die krampfhaft versucht, die nationalsozialistischen Gräueltaten zu vergessen, so als habe sie nichts damit zu tun gehabt. So verdrängt sie bequem die Tatsache, dass sie es größtenteils war, die das Unrecht zugelassen und sich so schuldig gemacht hat.

Ein starkes Buch, das uns in der heutigen Zeit dazu aufruft, uns zu informieren und genau hinzuschauen. Wir müssen uns unserer menschlichen und moralischen Verantwortung stellen; durch unser Handeln und auch durch unser Kreuz bei der Wahl haben wir es in der Hand, wohin sich unsere Gesellschaft entwickelt.



Buchtipp von Doris Sieben-Schopf
Isabel Allende: Ein unvergänglicher Sommer

Die Geschichte von Richard und Lucia, beide Anfang 60, und der jungen Evelyn spielt im Winter des heutigen Brooklyns.

Die drei schweißt ein am Anfang belangloses Ereignis zusammen, das jedoch weitreichende Folgen haben wird. Richard, ein einsamer, schrulliger Professor, fährt auf ein Auto auf, an dessen Steuer das Kindermädchen Evelyn sitzt, ein illegal eingewanderter Flüchtling aus Guatemala. Stunden später steht Evelyn vor Richards Haustür und bittet um Hilfe, denn in ihrem Kofferraum liegt eine Leiche. Völlig überfordert fragt der Hausherr seine chilenische Mieterin Lucia um Rat. Gemeinsam fassen sie den Entschluss, den Leichnam verschwinden zu lassen. Eine schicksalhafte Entscheidung...

Dieser Roman ist alles in einem: eine Liebesgeschichte, ein Krimi, eine Reise in die Vergangenheit dreier Leben, eine politische Auseinandersetzung südamerikanischer Verhältnisse und gleichzeitig eine Darstellung aktueller Probleme, verbunden mit menschlichen Schicksalen. Isabel Allende hat sich in diesem Buch viel vorgenommen, was ihr meiner Meinung nach im Großen und Ganzen gut gelungen ist. Der eigentliche Handlungsstrang bleibt gut erhalten. Durch die Rückblenden wird man gezwungen, sich auf die einzelnen Figuren konzentriert einzulassen, da man sonst schnell den Faden verlieren könnte. Das macht die Lektüre aber umso reizvoller, da ich dadurch das Buch sehr konzentriert gelesen habe. Also insgesamt eine spannende und sogleich sehr emotionale Geschichte, die gleichzeitig Krimielemente, komödiantische Züge, aber auch vor allem sehr viel Gesellschaftskritik vereint.



Buch-Tipp von Elke Tetz
Glücksorte von Maastricht bis Nimwegen – Fahr hin und werd glücklich

80 besondere Orte in den Niederlanden werden in diesem Buch beschrieben, alle maximal 1 Stunde Fahrt entfernt. Egal ob es sich dabei um ein besonders gutes Restaurant handelt, eine Stadt, die sich zum Einkaufen lohnt oder einfach wunderschöne Landschaften. Die Doppelseiten mit Bild machen Lust, das Grenzgebiet zu entdecken. Mein absolutes Highlight, dass ich dieses Jahr unbedingt erleben will, ist der High Tea in der Abtei Rolduc. Ich bin gespannt, wie glücklich ich danach sein werde.

Bei uns gibt's Neues zu entdecken:

Unsere neue **EntdeckerZone**: Für Kids ab 6 Jahren stellen wir jeden Monat tolle Bücher zu Themen aus, die Euch wirklich interessieren:

- Pferde
- Minecraft
- Feen
- ...und Vieles mehr...

Das Thema im Januar: **Fußball**



...und für die Älteren unter Euch gibt's jeden Monat **HotStuff**: coole Bücher zu coolen Themen:

- Action
- Criminal Cases
- Love

....weitere Themen folgen...

Das erste Thema im Januar: **Fremde Welten entdecken.**

Kommt vorbei, taucht ein und entdeckt unsere Büchervielfalt....natürlich kostenlos!



tiptoi CREATE Stifte und Bücher ab sofort in unserer Ausleihe

Die Aufnahmefunktion des Stiftes können Kinder in Büchern und Spielen der neuen Reihe **tiptoi CREATE** vielfältig nutzen: Geräusche erfinden – fantasievoll und interaktiv die eigene tiptoi Welt gestalten! Der neue tiptoi Stift ist mit allen tiptoi Produkten kompatibel. Die Aufnahmefunktion ist nur mit **tiptoi CREATE** Produkten nutzbar.

Geflügelhof Bongartz

Wir bieten:

- täglich frische Eier aus eigener Bodenhaltung
- frische Kaninchen und Kaninchenteile
- frische Puter und Putenteile
- Suppenhühner, Hähnchen und Hähnchenteile

Jeden Mittwoch und Samstag auf dem Wochenmarkt Eschweiler und donnerstags in Herzogenrath



Schönstattstraße 39
52499 Baesweiler-Puffendorf
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr
Samstag von 8.30 - 14.00 Uhr

Tel. 02401-51031



Filmtipp von Nadine Schrank Ready Player One

Die Handlung spielt 2045 in einer chaotischen Welt am Rande des Zusammenbruchs. Doch die Menschen finden Erlösung in dem gigantischen virtuellen Universum OASIS, das der geniale, exzentrische James Halliday entwickelt hat. Als Halliday stirbt, hinterlässt er sein ungeheures Vermögen der ersten Person, die jenes Easter Egg findet, das er irgendwo in der OASIS versteckt hat. So beginnt ein Wettstreit, der die gesamte

Welt in Atem hält. Ein junger Held namens Wade Watts findet wider Erwarten erste Hinweise, und schon gerät er in eine halsbrecherische, realitätsverändernde Schatzjagd durch ein ebenso fantastisches wie geheimnisvolles Universum voller Entdeckungen und Gefahren.

Ready Player One ist ein Sci-Fi-Film von Regisseur Steven Spielberg. Der Film hat Action, Witz, Spannung - und ein interessantes Setting. Dieses strotzt nur so vor Elementen aus der Popkultur der späten 1970er bis 2000er Jahre (am meisten sind die 80er vertreten), man kann fast in jeder Szene mal mehr, mal weniger genau hinschauen, irgendwas findet man vom DeLorean aus Zurück in die Zukunft über die Teenage Mutant Ninja Turtles bis zu Figuren aus den Spielen Halo und Overwatch immer. Und man kann es sich sehr gut vorstellen, dass es einmal so etwas wie OASIS geben könnte, allzu weit davon sind wir im Moment nicht entfernt.

Dienstag,
19.
Febr. 2019
20.00 Uhr
Burg Baesweiler

Margret Nußbaum lädt ein zu:

Alaaf zusammen! - Wie der Karneval ins Rheinland kam

„Jedes Jahr im Winter, wenn et widder schneit...“

Der Fastelovend kütt – mit oder ohne Schnee. Margret Nußbaum lädt ein

zum fröhlichen Beisammensein, zum Singen, Schunkeln und Lachen. Sie erzählt die Entstehungsgeschichte von Prinz, Jungfrau und Bauer, von den Roten und Blauen Funken, von Strüßler und Kamelle. Sie beantwortet Fragen wie „Was bedeuten eigentlich Alaaf und Helau? Seit wann gibt es Dreigestirne und Umzüge? Warum ist die Jungfrau ein Mann? Was verbirgt sich hinter dem allgemeinen Begriff „alternativer Karneval“? Sie erzählt die Geschichte der Kölner Stunksitzung und des Aachener Kappes-Balls. Und sie erinnert an Symbolfiguren des Karneval wie den Öcher Lennet Kann und den Kölner Willi Ostermann. Aber auch Karnevalsflüchtlinge nimmt Margret Nußbaum auf Korn Unterstützt von Johannes Gottwald am Klavier stimmt die Baesweiler Autorin bekannte Karnevalslieder zum Mitsingen an. Der Pianist wird sich an diesem Abend übrigens auch als gewitzter Büttenredner präsentieren. Doch auch ein dunkles Kapitel schlägt Margret Nußbaum auf – Karneval im Nazi-Deutschland. Ab 1933 wehte nämlich in den Karnevalshochburgen ein rauer Wind von rechts - was zum Glück mutige Büttenredner nicht davon abhielt, bissige Kritik an den Nationalsozialisten zu üben. Dass auch in Krisen geschüttelten Zeiten wie der unseren der Humor nicht verloren gegangen ist, davon möchte Margret Nußbaum ihr Publikum überzeugen – mit lustigen Einlagen, Liedern und Parodien.

Karten gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei Baesweiler, in der Buchhandlung Wild sowie an der Abendkasse. Eintritt: 5 Euro.



Hand-Lettering WORKSHOPS

STADTBÜCHEREI BAESWEILER

09.02.2019
23.03.2019
13.04.2019
10.00-12.00 Uhr

KURSANMELDUNG IN DER BÜCHEREI
KURSGEBÜHR: 20 €

Die Kunst der schönen Buchstaben – **Handlettering** - ist im Moment sehr angesagt, ob auf der Kreidetafel im Café, bei der kunstvollen Gestaltung von Glückwunschkarten, überall ist Handlettering im Spiel. Werden auch Sie kreativ und überraschen z.B. Ihre Gäste mit einer selbstgestalteten Einladungskarte für Ihre nächste Party.

Wir zeigen Ihnen, wie's geht - bei unseren **Handlettering-Workshops** - melden Sie sich einfach für einen der oben aufgeführten Kurstermine an.

Kursleitung: Franziska Schrank · **Plätze pro Kurs:** 12
Kursgebühr: 20 Euro je Kurs · **Arbeitsmaterial wird gestellt.**
Anmeldung und Veranstaltungsort:
Stadtbücherei Baesweiler Burgstraße 16 · 52449 Baesweiler

Ab sofort kann man in der Stadtbücherei die Zeitschrift Good Health ausleihen!

Good Health gehört zu den Fitness-Zeitschriften und unterstützt gesundheitsbewusste Menschen in ihrem Lebensstil, in dem Gesundheitsbewusstsein und Lebensfreude miteinander verbunden werden. Auf der einen Seite werden handfeste Ernährungs- und Gesundheitstipps gegeben, andererseits widmet sich das Magazin jedoch auch dem Lifestylebereich und schreibt über Möglichkeiten der Prävention. Entdecken Sie für sich die perfekte Mischung aus Gesundheit, Freude und Genuss.



**Öffnungszeiten
Stadtbücherei
Baesweiler**

Kulturzentrum · Burg Baesweiler · Burgstraße 16 · 52499 Baesweiler

Dienstag 14.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/ 7944 (Ausleihe) · 02401/895644 (Beratung) · **Telefax:** 02401 / 895645
E-Mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

Wann? Was?

- 29.01.2019 Wassergymnastik für Frauen 50 plus
- 05.02.2019 Klangpädagogik
- 06.02.2019 Klangpädagogik
- 06.02.2019 Erste Hilfe am Kind
- 11.02.2019 Bodystyling für Frauen
- 11.02.2019 Qigong zur Stressbewältigung für Anfänger/innen
- 11.02.2019 Yoga
- 12.02.2019 Offenes Singen - für Mütter/Väter und Kinder -
- 12.02.2019 Yoga 50 plus
- 12.02.2019 Zumba® Kids
- 12.02.2019 ZUMBA® Fitness
- 12.02.2019 Wassergymnastik für Frauen 50 plus
- 12.02.2019 ZUMBA® Gold
- 13.02.2019 Deutsch für Fortgeschrittene (A1.2/A2)
- 13.02.2019 Wie "sauer" bin ich? Den Säure-Basen-Haushalt ins Gleichgewicht bringen
- 14.02.2019 Bauch, Beine, Po, Rücken
- 14.02.2019 Rücken-Yoga
- 14.02.2019 Zuschneiden, Nähen, Ausbessern, Ändern für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
- 14.02.2019 Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung
- 14.02.2019 Aqua-Fitness für Frauen und Männer
- 14.02.2019 Yoga für einen guten Schlaf
- 15.02.2019 Spiel- und Bewegungsangebote für die Kleinsten (9 - 18 Monate)

Wo?

- Baesweiler, Grengrachtsschule, Schwimmhalle
- Baesweiler, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1a
- Baesweiler, DRK-Familienzentrum, Adenauerring 137
- Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
- Baesweiler, Haus Setterich DRK, Emil-Mayrisch-Str. 20
- Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
- Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
- Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
- Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
- Baesweiler, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1a
- Baesweiler, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1a
- Baesweiler, Grengrachtsschule, Schwimmhalle
- Baesweiler, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1a
- Baesweiler, Nachbarschaftstreff Setterich, Hauptstr. 64
- Baesweiler, Kulturzentrum Burg, Burgstr. 16, Rittersaal

- Baesweiler, Haus Setterich DRK, Emil-Mayrisch-Str. 20
- Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
- Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001

- Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
- Baesweiler, Grengrachtsschule, Schwimmhalle
- Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
- Baesweiler, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str. 1a



Inh. Bestattermeister Edwin Otten e.K.
Pfennigs
seit 1923
BEERDIGUNGsinstitut

Ihre Ansprechpartner:
Edwin Otten • Bestattermeister & Inhaber
Laura Bläser • Bestattungsfachkraft
Peter Heinrichs • Fachgeprüfter Bestatter

Filiale Baesweiler
Kückstraße 45 • 52499 Baesweiler
☎ Tel.: + 49 (0) 2401 42 41
Email: info@bestattungshaus-pfennigs.de

Filiale Setterich
Hauptstr. 63 • 52499 Baesweiler-Setterich
☎ Tel.: + 49 (0) 2401 60 82 74 5



sparkasse-aachen.de

**Nähe
ist einfach.**

**Wenn der Finanzpartner auch
in Baesweiler zu Hause ist.**

 Sparkasse
Aachen

Mit Schwung ins neue Jahr -Das VHS-Frühjahrsprogramm ist da

Die VHS Nordkreis Aachen wünscht allen Baesweilerinnen und Baesweilern ein frohes, neues und erfolgreiches Jahr. Mit unserem neuen Frühjahrsprogramm mit rund 500 Kursen und Veranstaltungen starten wir schwungvoll ins Jahr 2019. Erfahrungsgemäß setzen sich viele Menschen Ziele für das neue Jahr: Z.B. gesünder und bewusster leben, eine Fremdsprache lernen, mehr lesen, mehr kulturelle Bildung, eine Handfertigkeit erlernen, Computerkenntnisse verbessern etc. Da Gesundheit meist an erster Stelle der Vorsätze steht, bieten wir rund 160 Gesundheits-, Entspannungs- und Fitnesskurse im Nordkreis Aachen an. Erstmals im Angebot ist ein Kurs zum Gewichtsmanagement, der auch von den Krankenkassen bezuschusst werden kann. Neu im Programm sind außerdem Kurse für Schwangere oder Mütter-Baby-Kurse wie „Yoga für Schwangere“. Für Kinder von 6-10 Jahre bietet die VHS erstmalig Kinderyoga an. Der zweiteilige Workshop „Wer singt, lebt gesünder – eine kreative und facettenreiche Reise rund ums Singen“ möchte den gesundheitsförderlichen Aspekt des Singens erfahrbar machen- und wer seine Gehirnhälften mit Spaß trainieren möchte, kann dies entweder beim Tanzen tun oder im Workshop „Neuroathletik - Bewegung entsteht im Gehirn“.

Im Bereich kulturelle Bildung erwarten die Bewohner/innen des Nordkreises Kompaktkurse zu Schauspiel, Stimme und Ausdruck, zu Zeichnung und Malerei oder - einem neuen Trend folgend - zur Kalligrafie. Italienisch beim Kochen üben in „Cucinare in italiano“ oder Englisch beim Gassi gehen lernen ist bei „Walk your Dogs“ möglich. Wer sich sprachlich auf seinen Urlaub vorbereiten möchte, kann dies in Kompaktkursen in Englisch, Französisch, Spanisch oder Italienisch tun.

Für engagierte junge Menschen bieten wir einen Babysitterkurs und die Ausbildung zum Jugendgruppenleiter an. Wer andere ausbilden möchte und dafür die Ausbilder-eignungsprüfung absolvieren will, kann sich in einem Bildungsurlaub darauf vorbereiten.

Für politisch Interessierte gibt es in Kooperation mit den Geschichtsvereinen Baesweiler, Alsdorf und St. Sebastian in Würselen eine Vielzahl an Vorträgen wie z. B. zur Weimarer Republik, zu 70 Jahren Grundgesetz und zur Europawahl, die am 26. Mai wieder ansteht. Mit den Naturfreunden Merksteiner führen wir eine Exkursion zur Burg Vogelsang durch. Zum Weltfrauen-

tag am 8. März findet im Haus Setterich das Weltfrauencafé statt – für ein Leben in Balance. Am 30. März stellt der Verleger des Ammianus-Verlags Michael Kuhn die Faszination der römischen Küche vor, die er in seinem Buch „Der Geschmack des Weltreichs“ aufgearbeitet hat. Neben einer historischen Einführung erwarten Sie römische Köstlichkeiten. In einer zweiten Veranstaltung am 4. April widmet sich Michael Kuhn dem römischen Wein, der ebenfalls probiert werden kann. Senior/innen können sich am 26. Februar im Rittersaal der Burg Baesweiler informieren, wie sie sich gegen Trickbetrüger

schützen können, die verwerflicherweise die Hilfsbereitschaft von älteren Menschen ausnutzen. Am 10. April findet im Rittersaal eine Informationsveranstaltung zur Einbruchsprävention statt.

Vieles mehr können Sie im neuen VHS-Programm entdecken, das Sie ab sofort in allen vier VHS-Geschäftsstellen, Rathäusern, Bibliotheken und Sparkassenfilialen erhalten. Das Frühjahrssemester startet am Montag, 11. Februar.

Ihre Volkshochschule Nordkreis Aachen wünscht Ihnen ein bildungsreiches Frühjahr.



ELTROPULS



Der Arbeitgeber in Baesweiler!

ELTRO, das sind über 30 Jahre Erfahrung in der Plasmanitriertechnologie, 85 engagierte Mitarbeiter und mittlerweile über 400 Anlagen auf der ganzen Welt.

Seit 1986 ist die Firma ELTRO GmbH am Standort Baesweiler im Bereich der Oberflächenveredelung von Metallen tätig. Als Familienunternehmen sind wir mit unserem Anlagenbau und der Lohnbehandlung ein zuverlässiger Partner für den allgemeinen Maschinenbau, die Luftfahrt- und die Automobilindustrie.

Um unsere Produkte weiterzuentwickeln und hohe Standards auch zukünftig sicherstellen zu können, suchen wir zur Verstärkung unseres Teams Fachkräfte in den Bereichen:

- Softwareentwicklung
- Maschinenbau
- Elektrotechnik
- Elektronik
- Service
- Produktion

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und zuverlässig sind, dann bewerben Sie sich bei uns. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

ELTRO GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

oder per Email an
info@eltropuls.de

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden.

ELTRO GmbH

Arnold-Sommerfeld-Ring 3
D - 52499 Baesweiler
Tel.: +49 (0)2401 8097-0
info@eltropuls.de
www.eltropuls.de

Der Kleiderschrank quillt über?

Drei häufige Ursachen für Kleiderberge und Tipps zur Vorbeugung

1. Wir kaufen viel mehr Kleidung als wir wirklich brauchen:

Jeder Deutsche kauft rund 27 kg neue Kleidung pro Jahr. Im Vergleich dazu: in Europa werden im Schnitt pro Person rund 20 kg neue Kleidung gekauft. Viele Frauen kennen das Problem, anscheinend nie das richtige zum Anziehen in ihren Schränken zu finden. Deutsche Frauen besitzen im Durchschnitt 118 Kleidungsstücke, ein Drittel davon wird selten oder nie getragen.

Tip: Experten/innen, die sich intensiv mit Mode beschäftigen, empfehlen, sich jahreszeitlich auf maximal 40 (Oberbekleidungs-) Stücke, die sich gut miteinander kombinieren lassen, zu beschränken. Das erleichtert den Überblick im Kleiderschrank, spart Zeit und Geld. Die Umwelt profitiert, weil langfristig durch weniger Neuananschaffungen zum Beispiel wertvolle Ressourcen eingespart und Belastungen durch Chemikalien bei der Produktion vermieden werden.



2. Wir kaufen zu modebetont: Hochmodische, ausgefallene Kleidungsstücke sind häufig nur eine Saison „angesagt“. Sie werden anschließend nicht mehr getragen oder schnell aussortiert und haben deshalb nur eine kurze Nutzungsdauer.

Tip: Vor jedem Kauf kann man sich die Frage stellen, ob man das Stück auch noch die kommende Saison tragen wird. Jede Saison mehr macht den Kauf nachhaltiger.

Viele Mode- „Influencer“ raten deshalb zu hochwertigen Basisstücken, die sowohl lange haltbar als auch zeitlos modern sind. Diese Basis-Garderobe kann mit wenigen Trend-Teilen kombiniert und modisch aufgewertet werden. Dadurch verlängert sich die Nutzungsdauer und der Gesamtverbrauch an Kleidung sinkt – wiederum sehr zum Vorteil der Umwelt.

3. Wir kaufen „Fast-Fashion“ mit minderer Qualität:

Viele neue Jeans, Pullis und Shirts werden nur deshalb gekauft, weil sie preisgünstig sind. Doch der Billigpreis trügt! Günstig gekaufte Mode ist häufig von so schlechter Qualität, dass sie schnell zur Wegwerfmode gerät. Ein Shirt, das nach dem Waschgang deutlich schrumpft oder die Form verliert, wird nicht lange im Einsatz sein. Und eigentlich weiß inzwischen jeder, dass den wahren Preis für Billigmode andere zahlen, zum Beispiel die Textilarbeiter/Innen,

die diese Kleidung zu Niedriglöhnen und häufig unter unfairen sozialen und gesundheitlichen Bedingungen produzieren müssen.

Tip: Vor dem Kauf sollten besonders günstige Kleidungsstücke genau angeschaut werden: wie fühlt sich das Material an, wie sehen die Nähte aus? Riecht die Kleidung unangenehm?

Einen weiteren Anhaltspunkt bieten die Kosten pro Nutzung. Wie oft werden die Teile voraussichtlich getragen? Um den tatsächlichen Wert eines Kleidungsstückes herauszufinden, wird dazu der Anschaffungspreis durch die vermutete Anzahl der Nutzungstage geteilt. So kann zum Beispiel ein teureres T-Shirt bei längerer Nutzung besser abschneiden als ein wenig getragenes Billigpreis-Shirt. Diese Überschlagsrechnung kann dazu motivieren, beim nächsten Einkauf zum teureren Produkt aus fairer und nachhaltiger Produktion zu greifen.

Hinweise zu Umweltsiegeln, die bei der Auswahl von nachhaltig erzeugter und/oder fair produzierter Kleidung helfen können, gibt es zum Beispiel auf der Internetseite www.siegelklarheit.de oder www.utopia.de.

Weitere Tipps und Informationen stellt die Abfallberatung der AWA GmbH gerne zur Verfügung unter der Telefon: 02403/ 8766-353 oder www.abfallberatung@awa-gmbh.de

Groteclaes
 Licht- und Elektrotechnik GmbH

Holger Langendörfer
 Elektromeister

Grüner Weg 28
 52070 Aachen
 Tel.: 0241 - 99 00 42 00
 Mobil: 0151 - 14 100 474
 Fax: 0241 - 99 00 42 24
 E-Mail: info@groteclaes-elektro.de
 Internet: www.groteclaes-elektro.de

Als Verstärkung für unser junges Team suchen wir einen
Elektrotechniker (m/w)
für Energie- und Gebäudetechnik

Sind Ihre Versicherungen auch zu teuer z.B. Ihre Private Krankenversicherung?

Reduzieren Sie Ihren PKV Beitrag

- ✓ Einsparung bis 45 %
- ✓ Keine Wartezeiten
- ✓ Keine Kündigung notwendig
- ✓ Gleicher Leistungsumfang
- ✓ Keine Risikoprüfung, Vorerkrankungen spielen keine Rolle



VemAix GmbH

Versicherungsmakler Slotara



Reyplatz 1
 52499 Baesweiler
 Telefon: 02401- 4750
 Telefax: 02401- 4868
 Handy: 0177- 70 70 855
 eMail: info@versicherungsmakler-slotara.de
 Internet: www.versicherungsmakler-slotara.de

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne



ACHTUNG: NEU!

Im Jahr 2019 werden alle Abfuhrbezirke in der Regel vierwöchentlich dienstags* abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Dienstag	29. Januar 2019	Bezirke	9 + 10
Dienstag	05. Februar 2019	Bezirke	1, 3, 4, 8
Dienstag	12. Februar 2019	Bezirke	5 + 6
Dienstag	19. Februar 2019	Bezirke	2 + 7
Dienstag	26. Februar 2019	Bezirke	9 + 10
Mittwoch	06. März 2019	Bezirke	1, 3, 4, 8*



*Feiertagsverschiebungen wegen Rosenmontag!

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit? Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-l-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienst-zentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403 / 55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen-Sammlung und Leerung

Alle Abfuhrbezirke sind zusammengelegt und werden in einem 14-tägigen Rhythmus donnerstags abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Donnerstag	07. Februar 2019	alle Bezirke (1 – 10)
Donnerstag	21. Februar 2019	alle Bezirke (1 – 10)
Freitag	08. März 2019	alle Bezirke (1 – 10)



Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.

Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen

KUNDENDIENST

Breite Straße 3
52499 Baesweiler

Tel. 02401/7390 - Fax 939208



Ausbildung zum „Amphibien-Ranger“ startet 2019

Biologische Station in Stolberg sucht ehrenamtliche Unterstützung im Amphibienschutz

Die Biologische Station StädteRegion Aachen in Stolberg bietet ab April 2019 eine Ausbildung zum ehrenamtlichen Amphibien-Ranger an. Es werden noch Interessierte gesucht, die in Zukunft praktisch im Amphibienschutz mithelfen wollen. Im Fokus stehen die gefährdeten Arten Gelbbauchunke, Kreuzkröte und Geburtshelferkröte. Diese haben in der nördlichen StädteRegion vor allem in Steinbrüchen, Kies- und Sandgruben und Bergbauflächen einen Lebensraum gefunden, der durch den Strukturwandel aktuell bedroht ist.

Ein Schutzgebiet betreuen, bei Pflegemaßnahmen anpacken, seltene und bedrohte Amphibienarten beobachten und erfassen, Wissen und Erfahrung weitergeben und andere für den Amphibienschutz begeistern, das alles können Laien an mehreren Wochenenden lernen, um im Anschluss aktiv ehrenamtlich im Naturschutz mitzuwirken. Die Ausbildung ist Teil des Projekts „LIFE-Amphibienverbund“ der Biologischen Station StädteRegion Aachen. In über 40 Gebieten in Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Stolberg und Würselen werden durch die Biologische Station bis 2025 über 600 Kleingewässer angelegt und der Lebensraum an Land für die Pionierarten verbessert. Die von der EU und dem Land Nordrhein-Westfalen finanzierten Maßnahmen ergänzen die wertvolle Arbeit, die viele Ehrenamtliche



in lokalen Naturschutzverbänden bereits seit Jahren unermüdlich leisten.

Aber mit der einmaligen Verbesserung der Lebensräume alleine ist es nicht getan. Die Land- und Wasser-Lebensräume dieser Amphibienarten müssen dauerhaft einen Pioniercharakter aufweisen. Das bedeutet, dass die Gewässer und die angrenzenden Flächen regelmäßig von aufkommendem Pflanzenbewuchs befreit werden müssen. „Wir sind deshalb auf der Suche nach Menschen, die uns bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe helfen, nur so kann das Projekt auch nachhaltig wirken.“ betont Bettina Krebs, die das Projekt der Biologischen Station leitet.

Die Ausbildung startet am 6. April 2019 mit einer Einführung. Weitere

Termine sind der 25. und 26. Mai 2019 und 29. und 30. Juni 2019. Am 21. September 2019 endet die Ausbildung mit einer Prüfung, der Zertifikatsübergabe und einer Feier. Die Teilnehmer lernen in den Kursen die heimischen Amphibienarten kennen und unterscheiden. In Vorträgen und Exkursionen werden die Lebensräume vorgestellt und gezeigt, wie die Unken und Kröten nachgewiesen werden können. Die Ausbildung findet in der Biologischen Station in Stolberg und in diversen Gebieten in der nördlichen StädteRegion Aachen statt. Einzige Voraussetzung zur Teilnahme: Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Verbindlichkeit. Da einige Arten auch nachtaktiv sind, geht ein Kursteil bis in die späten Abendstunden.

Das Erlernte soll ab 2020 bei

gemeinsamen Aktionen, Exkursionen und Arbeiten beibehalten und vertieft werden. So können die Ranger während der Projektlaufzeit bis Ende 2025 zusammen mit den Mitarbeitern der Biologischen Station z.B. beim Erfassen der Arten und beim Anlegen und Pflegen von Laichgewässern helfen. Nach Abschluss des Projekts können die Ranger eigenständig ein Gebiet übernehmen.

Ein ausführliches Kursprogramm findet sich auf der Internetseite des Projekts unter www.life-amphibienverbund.de. Interessierte können sich telefonisch unter der Nummer 02402-12617-0 oder mit einer E-Mail an anika.au@bs-aachen.de anmelden. Bitte übermitteln Sie uns bei der Anmeldung Ihre Adresse, E-Mail und Telefon-Nummer.



Adventstimmung in Beggendorf

**Tannenbaum-Schmücken, besinnliche Texte, Musik,
x-mas-Party, Weihnachtsmarkt, Freude bringen - das alles gehörte dazu in 2018**

Zum Schmücken des großen Tannenbaumes vor der Kirche hatten sich Kinder der KiTa und der Grundschule, zahlreiche Eltern, Großeltern und Interessierte eingefunden. Mit Feuereifer waren von der AG Kinder und Jugend weit über 100 Päckchen verpackt worden, die eine Verpackungsfirma aus Eschweiler gespendet und so die Durchführung dieses besonderen Projektes ermöglicht hatte. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden der Dorfwerkstatt, Edwin Michel, fand Pierre Froesch als Vertreter der Stadt lobende Worte für die aktiven Gold- und Silberdorf-Bewohner. Auch Ortsvorsteher Ferdi Reinartz zeigte sich erfreut über das Engagement der Kinder und der helfenden Mitglieder. Dass die Feuerwehr mit der großen Drehleiter anrückte, machte die Sache besonders spannend. Aneinander gebundene Paketschnüre wurden von den Kindern zum Leiterkorb getragen und dann unter den bewundernden Kinderaugen in luftiger Höhe fachmännisch am Baum befestigt. Für das leibliche Wohl sorgten Mitglieder des Vereins Dorfwerkstatt Beggendorf – hier leb' ich gern! mit warmem Tee, Hot Dogs und Glühwein. Nach getaner Arbeit konnte anschließend mit Stolz ein besonders schöner Tannenbaum bewundert werden.

Auch zur x-mas-Party mit reichlich „kölsche Tön“ und zum Weihnachtsmarkt trafen sich Beggendorfer und Gäste auch in diesem Jahr auf dem Hof Giesen. Die aufwendigen Vorbereitungen des Karnevalsvereins hatten sich gelohnt. Urig und gemütlich war's und Dank der Überdachung es Innenhofes hatte der Regen keine Chance. Verkaufsstände konnten



im Trockenen aufgebaut werden. Reichhaltig war das Angebot, das die Besucher des Weihnachtsmarktes bewundern konnten: Keramik, Kunsthandwerk, Holz- und Textilarbeiten, oder auch zahlreiche Bastelarbeiten der KiTa-Kinder. Die kreativen Geschenke der Kinder aus der Dorfwerkstatt-AG konnten erworben werden und wurden anschließend im Büro der Dorfwerkstatt angeboten. Auch die Projektgruppe Malabon und Dritte Welt e.V. war mit dabei, bot Mango-Produkte aus den Philippinen an, informierte über die Situation und die laufenden Hilfsprojekte in den Slums von Manila. Am Nachmittag kam dann als Höhepunkt der Nikolaus mit Geschenken vorbei. Natürlich wurde ihm zu Ehren gesungen,

Kinderaugen strahlten ihn an und beim Anblick seines Helfers Knecht Ruprecht, fühlte sich so mancher Erwachsene in seine eigene Kindheit zurückversetzt. Für das leibliche Wohl hatte die KG Rot-Weiße Funken wieder in hervorragender Weise gesorgt.

Alle, die eine Stunde zur Ruhe kommen wollten, waren der Einladung des Gemeindevorstandes Beggendorf und des Kirchenchores St. Cäcilia gefolgt. In der mit Kerzen und Lichtern gestalteten Kirche konnten die ca. 100 Anwesenden den Alltag bei besinnlichen Texten, Liedern zum Mitsingen und Zuhören hinter sich lassen.

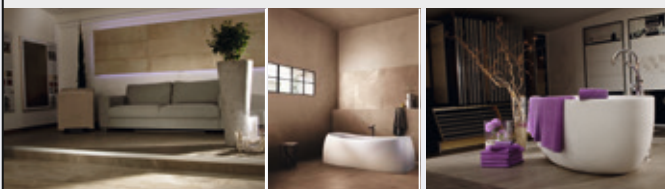
Einen gemütlichen Nachmittag

boten auch der Gemeindevorstand und die Caritasgruppe Beggendorf. Herzlich waren die älteren Beggendorfer eingeladen zur Krankmesse und zum anschließenden traditionellen gemütlichen Beisammensein im Vereinsheim mit Kaffee und Kuchen.

Als besondere Überraschung hatte die Dorfwerkstatt-AG noch einmal einen kleinen Weihnachtsmarkt aufgebaut. C.C. Parise las vor, und als die Kinder auftraten, die neben dem Päckchen-Packen und Basteln für den Weihnachtsmarkt fröhliche und besinnliche Lieder für diesen Nachmittag einstudiert hatten, gab es herzlichen Applaus der Anwesenden. Weihnachtstimmung machte sich breit in ganz Beggendorf.

lemco keramik

**Exclusive
Fliesen
zu fairen
Preisen**



Kloshaus 17 (an B 57) · D-52499 Baesweiler
Fon + 49 2401 80940 · Fax + 49 2401 809494
E-Mail: info@lemcokeramik.de

**Wenn viel auf
dem Spiel steht,
wird Erfahrung
zweifach wichtig.**

Wir betreiben unsere
Anwaltskanzlei nach dem
Prinzip der vorbeugenden
Beratung und der
engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser
Zweifach-Recht-Prinzip.

**ZWEI
FACH
RECHT**

Gabriele Goeble
Heinz Hanel

Anwaltssozietät
Goeble & Hanel
Kirchstrasse 40 A
52499 Baesweiler

Tel. 02401 608 680 - 0
www.zweifach-recht.de

Kinderkostümfest

der KG Narrenzunft 1972
Baesweiler e.V.

Am 17.02.2019 im PZ des Gymnasiums
Baesweiler

Eintritt 3,00 € pro Person
Einlass ab 13:30 Uhr
Beginn ab 14:30 Uhr

Mit Spiel und vielen
Überraschungen



KOSTÜM SITZUNG

am 16.02.2019 im PZ des Gymnasiums



Tänzer der KG Narrenzunft

Eintritt: 14€
Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr

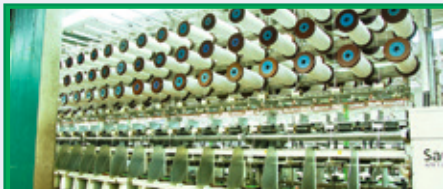
HOTLINE: 0 24 01 - 60 75 75

Karten - Vorverkauf:

Reisebüro Keulen Kirchstraße 39 Tel.: 0 24 01 / 47 00	Gaststätte Wendi & Peter Fischer Reypplatz Tel.: 0 24 01 / 7367	Reisebüro Daniel Plum Kirchstraße 40b Tel.: 0 24 01 / 60 04 222
--	--	--

Veranstalter: KG Narrenzunft 1972 Baesweiler e.V. • www.narrenzunft-baesweiler.de

Anzeige



Die Filament-Technik Gesellschaft für technische Garne mbH & Cie. KG ist in Deutschland eines der führenden Unternehmen in der Veredelung von technischen Garnen und wurde vor über 40 Jahren in Baesweiler gegründet.

Heute gehören zur FILTEC Unternehmensgruppe noch zwei hundertprozentige Tochtergesellschaften:

- Kamenzer Zwirnerei in Kamen (bei Dresden) und
- Filtec Precise in Tabor City (North Carolina / USA).

Aktuell beschäftigen wir in unserer Unternehmensgruppe mehr als 150 Mitarbeiter und sind ständig auf der Suche nach neuen Talenten...wie Ihnen!



Wir suchen jedes Jahr zum August für unseren Standort in Baesweiler Auszubildende als Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) Fachrichtung Textiltechnik

Ihre Aufgaben:

- Im Rahmen dieser 2-jährigen Ausbildung vermitteln wir Ihnen fundierte Kenntnisse und Fertigkeiten über das Einrichten, Umrüsten und Bedienen von Maschinen und Anlagen der Textiltechnik. Sie werden Arbeitsabläufe vorbereiten, Maschinenfunktionen überprüfen, den Produktionsprozess überwachen und den Materialfluss mit beeinflussen. In regelmäßigen Abständen werden Sie lernen die Maschinen zu warten und kleinere Reparaturen durchzuführen. Weiterhin erlernen Sie die Anwendung von Fertigungstechniken, sowie die Durchführung von qualitätssichernden Maßnahmen in Ihrem Aufgabenbereich. Der regelmäßige Besuch der Berufsschule rundet Ihre Ausbildung ab.

Ihr Profil:

- Sie sind engagiert mit einem mindestens guten Haupt- oder Realschulabschluss, haben gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, gute Mathematikkenntnisse, ein handwerkliches Geschick und technisches Verständnis. Viel Freude im Team zu arbeiten, sowie Kenntnisse im Umgang mit dem PC runden Ihr Profil ab.

Wir legen außerdem sehr viel Wert auf eine hohe Zuverlässigkeit und Motivation.

Anschrift:

Filament-Technik GmbH & Cie. KG
Herr Pascal Reiger (Personal)
Hermann-Hollerith-Str. 13
52499 Baesweiler

Bewerbung:

Spricht Sie unsere Ausbildung an? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an „Bewerbung@filament-technik.de“, oder aber gerne per Post an die oben genannte Adresse.

Filament-Technik

Gesellschaft für technische Garne mbH & Cie. KG



KINDER KARNEVAL OIDTWEILER

Sonntag 24.2.2019

TURNHALLE
BAHNHOFSTRASSE
Einlass ab 13.00 Uhr

14.11 bis 17.00 Uhr

Eintritt
Kinder: 2,-
Erwachsene: 3,-
KEINE GELDRÜCKGABE

FRAUENSITZUNG

Freitag, 22.2. + Samstag, 23.2.2019

VORVERKAUF FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN SAMSTAG, 26.1. AB 15 UHR

Pfarrheim (Ecke Bahnhof-/Eschweilerstraße)

Abwechslungsreiches Karnevalsprogramm in Oidtweiler



Chips, Sekt und ein gutes Programm! Wie feiern Mädchen am liebsten mit ihren Freundinnen? Richtig, im Rahmen einer Pyjama-Party und dies haben sich die Frauen der Karnevalsabteilung der Oidtweiler Frauengemeinschaft in diesem Jahr zum Motto gemacht. Die diesjährigen Frauensitzungen am 22.02.2019 und 23.02.2019, die in der Turnhalle an der Bahnhofstraße stattfinden, stehen unter dem Motto „Pyjama-Party“. Doch wer jetzt schon anfängt zu gähnen, dem sei gesagt, dass die Frauen wieder einmal ein tolles kurzweiliges Programm auf die Beine stellen werden, das kein Auge trocken und an Schlaf nicht denken lässt. Darüber hinaus starten die Sitzungen in diesem Jahr bereits um 19.11 Uhr und somit eine ganze Stunde früher als in den vorherigen Jahren.

Seien Sie dabei und schlüpfen Sie in Hans-Werners Kojen und lassen Sie sich von Sketchen, Tänzen und guter Laune begeistern.

Dass der Frauengemeinschaft Oidtweiler auch der Nachwuchs am Herzen liegt, haben die Damen im vergangenen Jahr bewiesen, als sie anlässlich ihres Jubiläums Pins verkauft haben. Der Erlös ging vollständig zu Gunsten der Jugend der Oidtweiler Concordia und der Jugend der Blaskapelle Oidtweiler. In Karneval gibt es für die Kinder dann am 24.02.2019 den allseits beliebten Oidtweiler Kinderkarneval. Von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr wird die Oidtweiler Turnhalle zur bunten Kinderhalle und auch die Kleinen werden begeistert sein von Musik, Tanz und vielen Spielen. Einlass ist ab 13.00 Uhr.

Geschichtsverein Setterich lädt zur Mitgliederversammlung ein

Der Settericher Geschichtsverein hat sich für das Jahr 2019 einiges vorgenommen. Die erste urkundliche Erwähnung vor 900 Jahren soll gebührend gefeiert werden. Vieles ist schon auf den Weg gebracht worden. Aber zunächst gilt es, das Alltagsgeschäft zu bewältigen. Die alljährliche Mitgliederversammlung steht an, im Rahmen dessen auch der Vorstand neu gewählt wird. Zur Mitgliederversammlung, die am Freitag, 22.02.2019, 19.00 Uhr im Parkrestaurant stattfindet, lädt der Verein herzlich ein.

Frauen-Gemeinschaft Loverich-Floverich

Karnevals-sitzung

Freitag, 08. Februar 2019
Beginn : 20.00 UHR
Einlass : 18.30 UHR

Kartenpreis: 8,- €

Kostüme erwünscht!

in der Mehrzweck-halle an der Schule

Eintrittskarte

Erfolgreiches Jahr für die Blaskapelle Oidtweiler 1920 e.V.

Ein erfolgreiches Jahr 2018 ging zu Ende und Eva Litzel, 1. Vorsitzende der Blaskapelle Oidtweiler 1920 e.V., dankte den Mitgliedern der Blaskapelle bei der Mitgliederversammlung für ihr Engagement und die gemeinsamen Erlebnisse 2018. Musikalisch konnte die Blaskapelle auf einen erfolgreichen Dämmerchoppen im Sommer, den Vorspielnachmittag der Jugend sowie das jüngst stattgefundene Winterkonzert und das Adventssingen zurückblicken, das immer mehr Oidtweiler begeistert. Aber bei einem generationsübergreifenden Projekt wie einer Blaskapelle, bei dem 11-Jährige auch mit 55-Jährigen gemeinsam musizieren, darf die Kameradschaft nicht zu kurz kommen, und so hatte das Jahr auch einige Gemeinschaftsaktivitäten neben den Auftritten und Proben zu bieten. Es gab unter anderem einen sehr beliebten Jugendausflug und einen gemeinschaftlichen Tagesausflug mit gemeinsamem Grillen.

Bei einem weiteren Punkt der Tagesordnung wurde die Entlastung des erweiterten Vorstandes

und auf eigenen Wunsch die des 2. Vorsitzenden, Kevin Bergmann, behandelt. Dieser Posten wird nun für die verbleibende Amtszeit von Manfred Langert übernommen, der Eva Litzel als 1. Vorsitzende tatkräftig unterstützen wird. Sabrina Schaffrath und Florian Litzel fungieren weiterhin als 1. und 2. Schriftführer/in sowie Peter Eckardt und Annette Matika als 1. und 2. Kassierer/in. Auch die übrigen organisatorischen Posten wurden in ihren Ämtern bestätigt. Darüber hinaus wurde den beiden Jugendwarten ein Team aus Kindern/Jugendlichen zur Seite gestellt, um die Belange der immer größer werdenden Gruppe der Jugend eine stärkere Stimme zu verleihen. „Denn die Jugend ist unsere Zukunft“, resümierte der neue 2. Vorsitzende Manfred Langert.

Gemeinsam freuen sich die Musikanten auf ein erfolgreiches und kameradschaftliches Jahr 2019, das sicherlich schon mit vielen Vorbereitungen für das 100-jährige Jubiläum im Jahr 2020 aufwarten wird.

Der Hauptgewinn des Baesweiler Adventskalender vom Lions Club geht nach Beggendorf.



Angela Roosen freut sich, mit ihrem Ehemann auf der Donau nach Wien zu reisen. Mit ihr freuen sich die Lions um Präsidentin Lydia Klocke-Becker sowie der 2. Vizepräsidentin Waltraud Imm. Karin Kick überreichte den Reisegutschein als Lions Mitglied und gratuliert als Vertreterin des



sponsernden Reisebüros. Der Reinerlös aus dem Verkauf dieses Adventskalenders kommt unter anderem sozialen Projekten in Kindergärten und Schulen, dem Kummerkasten Baesweiler sowie der Familien- und Seniorenarbeit in Baesweiler zu Gute.

Bodentrampolin für den kath. Kindergarten St. Andreas Setterich

Die Settericher Strickgruppe „Heiße Nadel“, unter der Leitung von Hilde Diesburg, Elke Steinbusch und Marlene Hüttner, verkaufte während der Krippenausstellung des Geschichtsvereins ihre liebevoll erstellten Arbeiten. Diese Handarbeiten fanden bei den zahlreichen Besuchern einen solchen Anklang, dass sich die Strickgruppe entschloss, zusammen mit dem Geschichtsverein einen Großteil des Verkaufserlöses als Spende dem katholischen Kindergarten St. Andreas zukommen zu lassen. Die Strickgruppe und der Geschichtsverein werden nun jeweils 250 € spenden und die Leitung des Kindergartens hat auch schon einen Verwendungszweck im Auge: Von der großzügigen Spende wird ein Bodentrampolin angeschafft.

ST:Brandt

TV, Video, HiFi, Satelanlagen, Kabelanlagen.....Persönlich

Aachenerstr. 172 52499 Baesweiler

Siegfried Thönneßen

Informationstechniker

02401 / 3368

SP-Thoennessen@gmx.de

Fax : 02401 / 2069

Handy : 0177 / 2417956



www.palmdruck.de
email: palm@baesweiler.de

**DESIGN UND DRUCK
AUS EINER HAND**

DRUCK + DESIGN PALM

Aachener Str. 157 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/3432 - Fax 02401/2331

Peter Meisterbetrieb

Krüger



Sanitär- & Heizungstechnik

Hauptstraße 7 · 52499 Baesweiler

☎ 0 24 01 - 64 77

☎ 0 24 01 - 60 84 04

Mobil: 0171 - 41 75 567

tipkrueger@t-online.de

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.



Veranstaltungen und Seminare

Samstag, 16. Februar 2019

Obstbaumschnitt-Seminar in Theorie und Praxis

Treffpunkt: altes Feuerwehrhaus Beggendorfer Straße, Loverich. Wir beginnen um dort 10.00 Uhr mit der Theorie, die anschließend in einer unmittelbar benachbarten Wiese in die Praxis umgesetzt wird. Bei unseren Seminaren wird neben den unmittelbaren Schnittmaßnahmen stets die ökologische Bedeutung der Obstgärten- und Wiesen thematisiert. Es gibt für die Seminarteilnehmer einen kleinen Imbiss. Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos. Alle Interessenten willkommen!

Kontakt für alle Veranstaltungen: Gartenbauverein Baesweiler 02401/7430 oder herten-baesweiler@t-online.de
Weitere Informationen- auch kurzfristig außerdem:
www.facebook.com/GBVBaesweiler

Wanderungen

Donnerstag, 7. Februar 2019

Wandern im wallonischen Venn. Nahe der Ortschaft Longfaye liegt am Flüsschen Bayehon der Wanderparkplatz. Von dort wandern wir am aus dem Hohen Venn gespeisten Flüsschen zum Wasserfall „Cascade de Bayehon“, dann durch den Wald zur Aussicht über Longfaye, entlang des Baches Pouhon und wieder der Bayehon folgend, zurück zum Ausgangspunkt. Streckenlänge: 12,5 km. Wanderführer: Klaus Schramm. Tel.: 02401/4927.

Sonntag, 17. Februar

Vom Parkplatz Etzenrather Mühle entlang des Wildparks Gangelt über Rode Beek nach Süsterseel. Vorbei am Zeltplatz Rotbachtal Richtung Roermolen zurück zum Ausgangspunkt. Streckenlänge ca. 12 km. Wanderführer: Arno Vogel, Tel.: 02401 5981

Treffpunkt für Wanderfreunde ist jeweils der Parkplatz Feuerwehrturm in Baesweiler. Die Abfahrtszeit ist, wenn nichts anderes angegeben wird, 9.00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder den Wanderführern sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!



Seit 1966

Erzeugnisse aus eigenem Anbau

Koch

Obstanlagen
Gemüseanbau






Oidtweiler - Schwarzer Weg 20 - Telefon 02401/606777

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 09.00 - 13.00 + 14.30 - 18.00
Fr. 09.00 - 18.00 • Sa. 09.00 - 13.00

Bunte und frische Eier
aus eigener Hühnerhaltung

Obst + Gemüse
der Saison aus eigenem Anbau zu günstigen Preisen!




Anmeldung von Ehejubilaren

Es ist in Baesweiler seit Jahren ein schöner Brauch, Ehe- und Altersjubilare zu ehren.

Der Bürgermeister beglückwünscht die Jubelpaare aus Anlass des 50-jährigen (goldenen) und jedes weiteren Ehejubiläums durch Überreichen einer Urkunde und eines Geschenkes.

Ehepaaren, die das 60-jährige (diamantene) Ehejubiläum begehen, übermittelt der Regierungspräsident die Glückwünsche der Landesregierung durch Übersendung einer Ehrenurkunde. Zum 65-jährigen (eiserne Hochzeit), 70-jährigen (Gnadenhochzeit) und 75-jährigen (Kronjuwelhochzeit) Ehejubiläum werden ebenfalls die Glückwünsche der Landesregierung und des Bundespräsidenten ausgesprochen.

Ehejubiläen sind rechtzeitig – mindestens 3 Monate vorher - durch Vorlage der Heiratsurkunde bei Ivonne Bartz, Zimmer 212, Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, 52499 Baesweiler, anzuzeigen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Unterschriften beider Eheleute benötigt.

Altersjubilaren ab der Vollendung des 80. Lebensjahres gratuliert der Bürgermeister schriftlich durch Übersendung einer Glückwunschkarte. Aufgrund der Vielzahl der Altersjubiläen werden die Altersjubilare zu ihrem 80., 85., 90. und zu allen folgenden Geburtstagen von den stellvertretenden Bürgermeistern bzw. den Ortsvorstehern besucht.

Eheschließungen im Dezember

01.12.2018

Monika Röntgen geb. Koch und Matthias Michael Keller, Maarstraße 19, Baesweiler

01.12.2018

Claudia Plum und Georg Dittmann, Im Forst 11, Baesweiler

07.12.2018

Jennifer Christine Mesojednik und Thomas Ernst Ritz, Burgstraße 65, Baesweiler

10.12.2018

Ebru Tavşan, Callstraße 16, 41836 Hückelhoven und Fatih Culcu, Stefan-Ludwig-Roth-Weg 3, Baesweiler

14.12.2018

Irene Werner-Winkler geb. Werner und Oliver Günter Wilhelm Zimmer, Adenauerring 13, Baesweiler

17.12.2018

Hanan bent Said Lazreg und Torsten Schmidt, Emil-Mayrisch-Straße 8, Baesweiler

21.12.2018

Ramona Anita Schumacher und Jacek Dawid Koloska, Römerweg 13, Baesweiler

28.12.2018

Alice Lorc und Guido Johannes Lüttgens, Anne-Frank-Ring 54, Baesweiler



Putzen leicht gemacht!

JEMAKO Monika & Antonio
SIMPLY CLEAN

Rodriguez

Selbstständige Vertriebspartner
in Baesweiler

Telefon: 02401 - 89 51 27
Mobil: 0176 - 242 137 57

[www:putzen-leicht-gemacht.de](http://www.putzen-leicht-gemacht.de)



Altersjubilare vom 04.02.2019 bis 03.03.2019

Februar

94 Jahre

Jansen, Helene
Wolfsgasse 24 *06.02.1925

93 Jahre

Kelch, Anneliese
Bergmannsweg 47 *14.02.1926

92 Jahre

Braun, Agnes
Eschweilerstr. 180 *14.02.1927
Sitar, Ljudmila
Anne-Frank-Ring 13 *16.02.1927
Schwager, Helga
Ostlandstr. 7 *21.02.1927
Timmermanns, Wilhelm
Rote Gasse 18 *24.02.1927

91 Jahre

Schenk, Maria
Kreuzstr. 40 *27.02.1928

90 Jahre

Schad, Ingeburg
Bergmannsweg 2 *11.02.1929
Mohr, Irmgard
An der Burg 1 *15.02.1929
Fritsch, Rosina
Wolfsgasse 27 *17.02.1929

89 Jahre

Vindis, Vera
Peterstr. 184 *10.02.1930
Martin, Gertrud
Bachstr. 13 *18.02.1930
Mänz, Peter
Grengracht 51 *25.02.1930

88 Jahre

Hering, Margarethe
Im Kirchwinkel 84 *12.02.1931
Wolf, Helmut
Adenauerring 112 *12.02.1931
Braun, Petronella
Aachener Str. 218 *14.02.1931
Kleuter, Johann
An der Maar 1 *18.02.1931
Sieben, Barbara
An der Waad 24 *23.02.1931
Beilebens, Waltraut
Bachstr. 12 *24.02.1931
Magiera, Brigitte
Am Hasenpfehl 3 *24.02.1931
Melcher, Oswald *28.02.1931
Stefan-Ludwig-Roth-Weg 1

87 Jahre

Budzin, Elisabeth
Hügelstr. 5 *17.02.1932

86 Jahre

Zagorski, Jan
Eschweilerstr. 89 *08.02.1933
Pradella, Erika
Jenaer Weg 3 *11.02.1933
Zedler, Marianne
Albertstr. 10 *18.02.1933

85 Jahre

Dammers, Maria
Bergmannsweg 2 *11.02.1934
Dohmen, Clemens
Bahnhofstr. 102 *13.02.1934
Kunz, Anna
Astrid-Lindgren-Ring 6 *19.02.1934
Baumung, Ruth
Burgstr. 30 *21.02.1934

Flüggen, Hans-Josef
Magdeburger Weg 4 *26.02.1934

84 Jahre

Stoffels, Anni
Auf der Schell 12A *04.02.1935
Müller, Margaretha
Brukenthalweg 4 *14.02.1935
Kleuter, Hildegard
An der Maar 1 *17.02.1935
Plescher, Heinz
Kaplan-Küppers-Str. 10 *19.02.1935
Johnen, Hans
An der Burg 1 *28.02.1935

83 Jahre

Frings, Peter
Bergmannsweg 51 *12.02.1936
Kossack, Lothar
Birkenstr. 2 *21.02.1936
Sauren, Barbara
Josefstr. 40 *21.02.1936
Lürkens, Peter
Neue Weide 31 *23.02.1936

82 Jahre

Adams, Brigitte
Ringstr. 78 *05.02.1937
Heidenreich, Ingrid
Im Kirchwinkel 6 *09.02.1937
Wirtz, Helene
Kirchstr. 50a *14.02.1937
Basten, Agnes
Eschweilerstr. 40 *15.02.1937
Heinrichs, Elisabeth
Petronellastr. 18 *16.02.1937
Crumbach, Katharina
Friedrichsstr. 12 *18.02.1937
Mesojednik, Erna
Kückstr. 20 *19.02.1937
Braun, Margarete
Maarstr. 28A *20.02.1937

81 Jahre

Trigoso Perez, Jorge
Burgstr. 31 *04.02.1938
Berg, Sibylla
Schugangasse 11 *05.02.1938
Franken, Agnes
Schmiedstr. 26B *18.02.1938
Knehaus, Wilhelm
Bergmannsweg 14 *18.02.1938
Günther, Margarete
Wiesenstr. 8 *22.02.1938

80 Jahre

Wimmers, Heinrich
Pastorsweide 17A *20.02.1939

März

95 Jahre

Schotte, Hildegard
An der Burg 1 *01.03.1924

90 Jahre

Kummer, Maria
An der Burg 1 *02.03.1929

85 Jahre

Ceylan, Muzaffer
Leostr. 15 *02.03.1934
Berzen, Josef
Emil-Mayrisch-Str. 11 *03.03.1934

Impressum

Herausgeber:

Stadt Baesweiler, Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52490 Baesweiler,
Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 26.02.2019

Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit Kremer-Hodok,

Tel.: 02401/800-207, e-mail:

birgit.kremer@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge: 08.02.2019

Anzeigen: Palm Druck & Verlag,

Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de,

Redaktionsschluss

Werbeanzeigen: 14.02.2019

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr -

Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, StädteRegion, Bezirksregierung Köln, AWA,
Biologische Station StädteRegion Aachen, Vereine, Klaus Peschke, Sigi Malinowski

Mohren-Apotheke

B. Mohr • A. Germann oHG



Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95 - Fax 0 24 01 / 81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de

info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben !

Seit über
30 Jahren

Alten- und Krankenpflegedienst

Pflegedienst Baesweiler

Maria Hopp
staatl. gepr. Krankenschwester

ab sofort: Roskaul 5

52499 Baesweiler

☎ 02401/52209

*Krankenpflege ist Vertrauenssache.
Ein erfahrenes Pflegeteam stellt sich vor.*

Wir bieten...

- **Medizinische Behandlungspflege**
z.B. Verbandswechsel, Wundpflege,
Injektionen u.v.m.
- **Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, Hygienemaßnahmen,
vorbeugende Maßnahmen u.v.m.
- **Haushaltshilfe**
- **Soziale Betreuung**

Wir beraten die von uns betreuten Patienten und Mitbürger in allen Fragen der Anspruchsberechtigung und Kostenregulierung und unterstützen sie bei allgemeinen Behördenangelegenheiten...

...rund um die Uhr.

Privat und alle Kassen

Wir erfüllen Ihre Urlaubsträume!

😊 günstige Preise wie im Internet

😊 persönliche Fachberatung

😊 individueller Flughafentransfer

(schon ab 15,- Euro p. P. hin und zurück ab
Haustüre bei Buchung einer Flugpauschalreise)

Onlinepreise zum Stöbern auch unter:
www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425
Easingtonstr. 8
52499 Baesweiler

Schlossers

R E I S E D I E N S T

www.schlossers.de



email: reisebuero@schlossers.de